



Bedienungsanleitung

für die TV-Geräte der Serie

MTB4001

MUB7111

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein METZ TV-Gerät entschieden haben.

Wir haben in diesem TV-Gerät eine Menüführung geschaffen, mit der wir Ihnen eine leicht verständliche Bedieneroberfläche bereitstellen.

Vor der ersten Inbetriebnahme sollten Sie jedoch auf jeden Fall die Kapitel 1 bis 6 der Bedienungsanleitung lesen.

Lieferumfang

- TV-Gerät
- Fernbedienung + 2 Stck. AAA-Batterien
- Netzkabel
- AV-Kabel
- Bedienungsanleitung
- Energielabel + Energiedatenblatt
- Produktdatenblatt
- Gerätefuß

Die Bedienungsanleitung gilt für folgende TV-Geräte:

MTB4001, MUB7111.

Erklärung

 **Fingerzeig, Hinweis**

 **Achtung, besondere Sicherheitshinweise !**

1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt. Es ist nicht geeignet als Infodisplay oder zur überwiegenden Verwendung als PC-Monitor. Wenn über lange Zeit ein Standbild oder ein nicht formatfüllendes Bild angezeigt wird, können auf dem Bildschirm sichtbare Spuren zurückbleiben. Dies ist kein Mangel, der eine Garantiegewährleistung begründet.
- Das TV-Gerät ist für trockene Räume (Wohn- u. Büroräume) konzipiert.
- Das Raumklima sollte sich im Bereich von +5°C bis +45°C bei max. 75 % Luftfeuchte bewegen. Das TV-Gerät darf in Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit (z.B. Bad, Sauna etc.) nicht betrieben werden.
- Das TV-Gerät darf nicht in Räumen mit hoher Staubkonzentration (z.B. Werkstatt) betrieben werden.
- Benutzen Sie das TV-Gerät nur mit dem mitgelieferten Tischfuß oder einer geeigneten Wandhalterung / VESA-Halterung.
- Sollten Sie ausnahmsweise das TV-Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.

1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2	9 Bildeinstellungen	23
2 Aufstellhinweise	6	9.1 Bildmodus	23
3 Sicherheitshinweise	7	9.2 Farbtemperatur	24
4 Anschließen, ein- und ausschalten	9	9.3 Bildformat	25
4.1 Anschlussmöglichkeiten	10	9.4 Rauschunterdrückung	26
4.2 Erstinstallation	11	9.5 MPEG-Rauschunterdrückung	27
5 Die Fernbedienung	11	9.6 Dynamischer Kontrast	28
5.1 Alltägliche Funktionen	12	9.7 Filmmodus	29
5.2 Videotext Funktionen	13	10 Toneinstellungen	30
5.3 Timeshift Funktionen	14	10.1 Ton-Modus	30
6 Sendersuche	15	10.2 Autom. Lautstärke	31
6.1 Empfangsart	15	10.3 Surround-Sound	32
6.1.1 Empfangsart/Suchtyp wählen	15	10.4 DAP-Funktion einschalten und einstellen	33
6.2 DVB-C Sendersuche, automatisch	16	10.4.1 DAP-Modi einstellen	33
6.2.1 DVB-C Sendersuche, manuell	16	10.5 AD-Umschaltung, AD Lautstärke (Audio-Description)	34
6.3 DVB-S/S2 Sendersuche, automatisch	17	10.6 SPDIF-Modus	35
6.4 DVB-T/T2 Sendersuche, automatisch	18	11 Zeit	36
7 TV Kanallisten	19	11.1 Autom. Synchronisation	36
7.1 Sender löschen	19	11.2 Uhrzeit und Datum einstellen	36
7.2 Sender verschieben	20	11.3 Sleeptimer	37
7.3 Favoritenlisten	21	11.3.1 Sleeptimer Schnelleinstellung	37
7.3.1 Favoritenliste erstellen	21	11.4 Zeitzone	38
8 Programmwahl	22	11.5 Sommerzeit	38
8.1 Programmwahl mit den Zifferntasten	22	12 Einstellungen	39
8.2 Programmwahl mit der „P>“ Taste	22	12.1 OSD-Sprache	39
8.3 Programmwahl über die Kanalliste	22	12.2 Audiosprache einrichten	40
8.4 Programmwahl über eine Favoritenliste	22	12.2.1 Audiosprache einstellen	41
		12.3 Untertitelsprachen einrichten	42

12.3.1 Untertitelsprache einstellen	43
12.4 HbbTV	44
12.4.1 HbbTV aufrufen	45
12.4.2 HbbTV beenden	45
13 Alltägliche Handhabung (Schnellmenü)	46
13.1 Bildmodus verändern	46
13.2 Ton-Modus einstellen	46
13.3 Sleeptimer einstellen	47
13.4 Bildformat (Seitenverhältnis) einstellen	48
13.5 Lautstärke einstellen	48
13.6 Radiobetrieb	49
13.6.1 Radio-Programmtabelle aufrufen	49
13.7 Umschalten zwischen einem ausgewähltem TV-Programm und einem ausgewähltem Radio-Programm	49
14 EPG - Elektronische Programmzeitung	50
14.1 EPG aufrufen	50
14.2 EPG an eine Sendung erinnern	50
14.3 Sendung aufzeichnen (Timer-Serientimeraufnahme)	51
14.4 Planungsliste der Timer-Serientimeraufnahmen	51
15 Videotext	52
15.1 Videotext-Grundfunktionen	52
15.1.1 Videotextseite gezielt anwählen	52
15.2 Antwortfreigabe oder Rätselauflösung	53
15.3 Indexseite aufrufen	53
15.3 Indexseite aufrufen	53
15.4 Videotext größer darstellen	53
15.5 Videotext wieder normal darstellen	53
15.6 Videotext verlassen	53

16 Kindersicherung (Erweiterte Einstellungen)	54
16.1 Programm sperren	55
16.2 Programm entsperren	56
16.3 Jugendschutz	57
17 Internetfunktionen	58
17.1 NETFLIX, YouTube und prime video	58
17.2 Browser	58
17.2.1 Drahtlose Verbindung (WLAN) des TV-Gerätes herstellen .	59
18 AV-Geräte	60
18.1 HDMI CEC-Funktion	60
18.2 HDMI Auto-Standby	61
18.3 Quellsignal bzw. AV-Quelle auswählen	62
18.4 Wiedergabe von Bild und Ton über die USB-Buchse	62
18.4.1 Steuerleiste für Bilder	63
18.4.2 Steuerleiste für Filme bzw. Movies	63
18.4.3 Steuerleiste für Musik	63
19 Timeshift-Aufnahme/-Wiedergabe mittels einer externen Festplatte	64
19.1.1 Timeshift-Dateisystem, Laufwerk wählen	65
19.1.2 Timeshift Größe wählen	65
19.1.3 Externe Festplatte formatieren	66
19.2 Timeshift	66
19.2.1 Timeshift starten	66
19.2.2 Timeshift-Wiedergabe	66
19.2.3 Timeshift beenden	67
20 Software-Update	68
20.1 Software-Update über das Internet	68
20.2 Software-Update über USB Flash-Speicher	69

20.2.1 Softwareversion abgleichen	69
20.2.2 USB Flash-Speicher Systemvoraussetzungen.....	69
20.2.3 Verwendung Ihres Flash-Speichers	70
20.2.4 Auswerfen Ihres Flash-Speichers.....	70
20.2.5 Softwareupdate am TV-Gerät ausführen	71
21 Fachbegriffe	72
22 Probleme, Ursache, Abhilfe	73
23 Technische Daten	74
24 Reinigung des Gerätes	74

2 Aufstellhinweise

- Achten Sie darauf, dass kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.
- Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 3-fache Bildschirm-diagonale, bei Geräten mit
 - 32 Zoll Bildschirm ca. 2,4 m - 43 Zoll Bildschirm ca. 3,3 m
 - 49 Zoll Bildschirm ca. 3,6 m - 50 Zoll Bildschirm ca. 3,8 m
 - 55 Zoll Bildschirm ca. 4,2 m - 65 Zoll Bildschirm ca. 5,0 mbei einem HDTV-Bild kann die Entfernung auch auf die Hälfte reduziert werden.
- Antennenanschlusskabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen der Euro-Norm EN 60966-2-4 entsprechen.
- Als Geräte-Anschlusskabel für Antenne und HDMI sollen Kabel verwendet werden, die qualitativ so wertig ausgeführt sind, dass eine durchgängige HF-Schirmung mit wirksamer Kontaktierung an den Anschlusssteckern gewährleistet ist. Für das Antennenanschlusskabel ist ein durchgängiges Schirmungsmaß von > 85 dB erforderlich.
- Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebserlaubnis des Rundfunkempfängers.
- Verwenden Sie ausschließlich Metz-Gerätefüße zum Aufstellen des TV-Gerätes auf eine waagerechte, tragfähige und rutschfeste Ebene.
- Das TV-Gerät darf nicht über die Kante der Stellfläche hinausragen.
- Starker Tabakgenuss am Aufstellort des TV-Gerätes kann zu Nikotin- und Rußablagerungen hinter der Panelscheibe und damit zu einer Beein-

trächtigung der Bildqualität führen. Solche Ablagerungen können nur von einem Fachmann entfernt werden.

Im Extremfall kann es zu einer dauerhaften Schädigung des Panels führen, die den Ersatz des Panels notwendig macht. Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist von den Garantieansprüchen ausgeschlossen.

- ⚠ Wenn Sie das TV-Gerät an die Wand anbringen möchten, empfehlen wir Ihnen den Einsatz einer Metz-Wandhalterung. Entscheiden Sie sich für eine handelsübliche Wandhalterungslösung bitten wir zu beachten, dass der Anschluss fachgerecht ausgeführt sein muss. Gerätebedingt kann der Einsatz einer Metz-Adapterplatte erforderlich sein. Die Wandmontage darf nur durch Fachpersonal ausgeführt werden. Bei der Verwendung einer Fremdlösung weisen wir vorsorglich darauf hin, dass wir die Gewährleistung ausschließen müssen, wenn nach Anbringen der Wandhalterung ein Schaden am Gerät entstehen sollte.
- ⚠ Das TV-Gerät darf nicht an der Decke montiert werden.
- ⚠ Stellen Sie das TV-Gerät auf eine feste, tragfähige, ebene und stabile Unterlage!
- ⚠ Stellen Sie das TV-Gerät nicht auf hohe Möbel, ohne sowohl das Möbel als auch das TV-Gerät an einer dafür geeigneten Stütze zu verankern.
- ⚠ Zwischen dem TV-Gerät und dem Möbel dürfen keine anderen Materialien (z.B. Tischläufer etc.) liegen.
- ⚠ Um Verletzungen vorzubeugen, muss das TV-Gerät gemäß den Aufstellanweisungen zuverlässig am Fußboden/ an der Wand befestigt werden.
- ⚠ Klären Sie Kinder über die Gefahren des Kletterns auf Möbel um das TV-Gerät und dessen Bedienelemente zu erreichen auf.

- ⚠ Bei direkter Sonneneinstrahlung kann in ungünstigen Fällen die Hitzeentwicklung an der Geräterückwand so groß werden, dass sie zu Beschädigungen führt.
- ⚠ Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!

3 Sicherheitshinweise

- ⚠ Stellen Sie das Fernsehgerät auf eine feste, ebene und stabile Unterlage!
- ⚠ Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, dass es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.
- ⚠ TV-Gerät nicht Tropf- und Spritzwasser (z.B. Regen) aussetzen!
- ⚠ Vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker ziehen!
- ⚠ Das Fernsehgerät darf nur mit einer Netzspannung von 100-240V~ 50/60Hz betrieben werden.
- ⚠ Für Wartungs- und Instandsetzungstätigkeiten ist der Netzstecker oder die geräteseitige Steckvorrichtung des Netzkabels des Fernsehgerätes - im Sinne der zutreffenden Norm - als Trennvorrichtung vom Netz anzusehen und benutzbar zu halten.
- ⚠ Netzkabel so verlegen, dass keine Gegenstände darauf stehen oder Personen darüber stolpern können!
- ⚠ Kerzen und andere offene Flammen müssen zu jeder Zeit von diesem Produkt ferngehalten werden, um das Ausbreiten von Feuer zu vermeiden.
- ⚠ Öffnen des Gerätes und Durchführen von Reparaturen sind dem Fachpersonal vorbehalten. **LEBENSGEFAHR!** Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.

- ⚠ Funkwellen können die Funktion von Herzschrittmachern und anderen medizinischen Geräten beeinflussen. Halten Sie mindestens 20cm Abstand!
 - ⚠ Bluetooth®-Geräte arbeiten mit Kurzwellen-Funksignalen. Diese können, unter Umständen, den Betrieb anderer elektronischer Geräte sowie medizinischer Geräte stören.
 - ⚠ Funkwellen können die Funktion von Herzschrittmachern und anderen medizinischen Geräten beeinflussen. Halten Sie mindestens 20cm Abstand!
 - ⚠ Spritzen Sie niemals Reinigungsflüssigkeit auf die Bildschirmoberfläche! Sollte Reinigungsflüssigkeit in den unteren Rahmen des Bildschirms eindringen, werden die dort befindlichen Bauteile irreparabel beschädigt.
 - ⚠ Die Fernbedienung wird mit zwei Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro ausgeliefert. Wird eine Batterie heruntergeschluckt, kann sie innerhalb von 2 Stunden ernsthafte innere Verletzungen verursachen, die zum Tode führen können. Wenn Sie vermuten, Batterien könnten verschluckt oder in irgendeinen Teil des Körpers gelangt sein, suchen Sie unverzüglich medizinische Hilfe auf. Neue und gebrauchte Batterien sind von Kindern fernzuhalten.
- In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden. Es dürfen nur 2 Stück Batterien LR03/AM4/AAA 1,5V Micro verwendet werden.
 - Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein eventuell vorhandener Feuchtigkeitsbeschlag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.

- Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung.
Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen o. ä. verdeckt werden.
Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kühlluft an.
- Sorgen Sie für einen ausreichenden Kühlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einen Einbauschrank stellen.
- Stellen/Hängen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben oder über einer Heizung auf, die Gerätekühlung könnte beeinträchtigt werden.
- Auf oder über das TV-Gerät dürfen keine brennenden Kerzen oder Gefäße mit Flüssigkeit gestellt werden.
Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.
- Gewitter sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist.
Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät.
- Das TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt.
- Standbilder, Logo-Einblendungen, 4:3 Darstellungen mit Randstreifen etc. nicht über einen langen Zeitraum darstellen.
Es besteht die Gefahr, dass diese stehenden Bilder zu Markierungen auf dem Bildschirm führen.
- Hinter der Panelscheibe des TV-Gerätes kann es zu Ruß- und Staubablagerungen kommen, ohne dass eine rußerzeugende Quelle sichtbar vorhanden ist. Solche Ruß- und Staubablagerungen werden auch als „Fogging“ oder „Magic dust“ bezeichnet. Dieses Phänomen tritt vereinzelt, insbesondere aber während der Heizperiode und nach Renovierungsarbeiten bzw. in Neubauten

auf. Als Ursache werden verschiedene Faktoren genannt, siehe dazu auch Berichte im Internet.

Die Reinigung bzw. der Ersatz des Panels ist in solchen Fällen von den Garantieansprüchen ausgeschlossen, da es sich nicht um einen Mangel des Gerätes, sondern um eine äußere Einwirkung handelt.

- Die Reinigung der Bildschirmoberfläche muss mit einem trockenen, weichen Reinigungstuch (z.B. Mikrofasertuch) erfolgen.
 - Sollten dennoch stärkere Verschmutzungen entstanden sein, kann die Reinigung der Bildschirmoberfläche mit einem nur leicht angefeuchteten, weichen Tuch erfolgen.
- ⚠ Spritzen Sie niemals Reinigungsflüssigkeit auf die Bildschirmoberfläche ! Sollte Reinigungsflüssigkeit in den unteren Rahmen des Bildschirms eindringen, werden die dort befindlichen Bauteile irreparabel beschädigt.

4 Anschließen, ein- und ausschalten

Netzanschluss

Das TV-Gerät mit dem beiliegenden Netzkabel an die Steckdose anschließen.

Erste Inbetriebnahme

Das TV-Gerät mit der Stand-by-Taste der Fernbedienung einschalten.
Die rote Stand-by Anzeige erlischt.

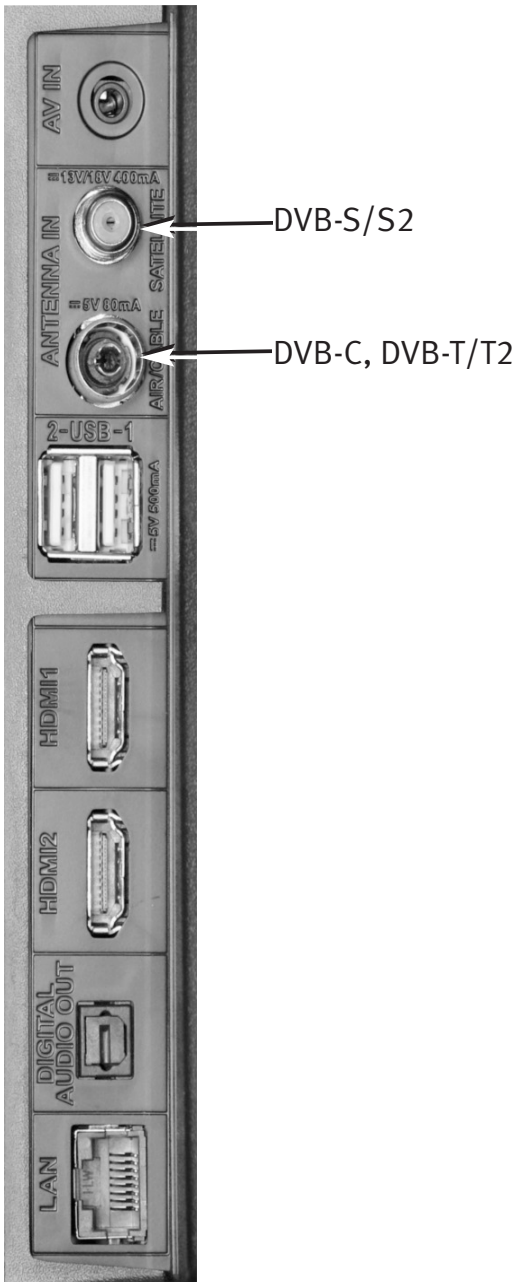
Antennenanschluss (Rückseite)

Das TV-Gerät mit einem Antennenkabel an die Antennendose anschließen.

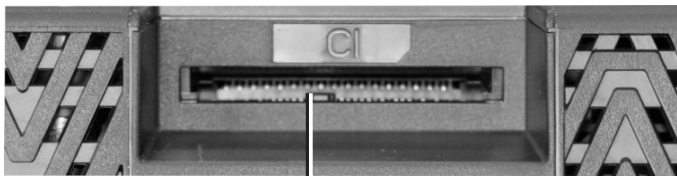
Empfangsart DVB-C, DVB-T/T2 und Analog-TV

Empfangsart DVB-S und DVB-S2

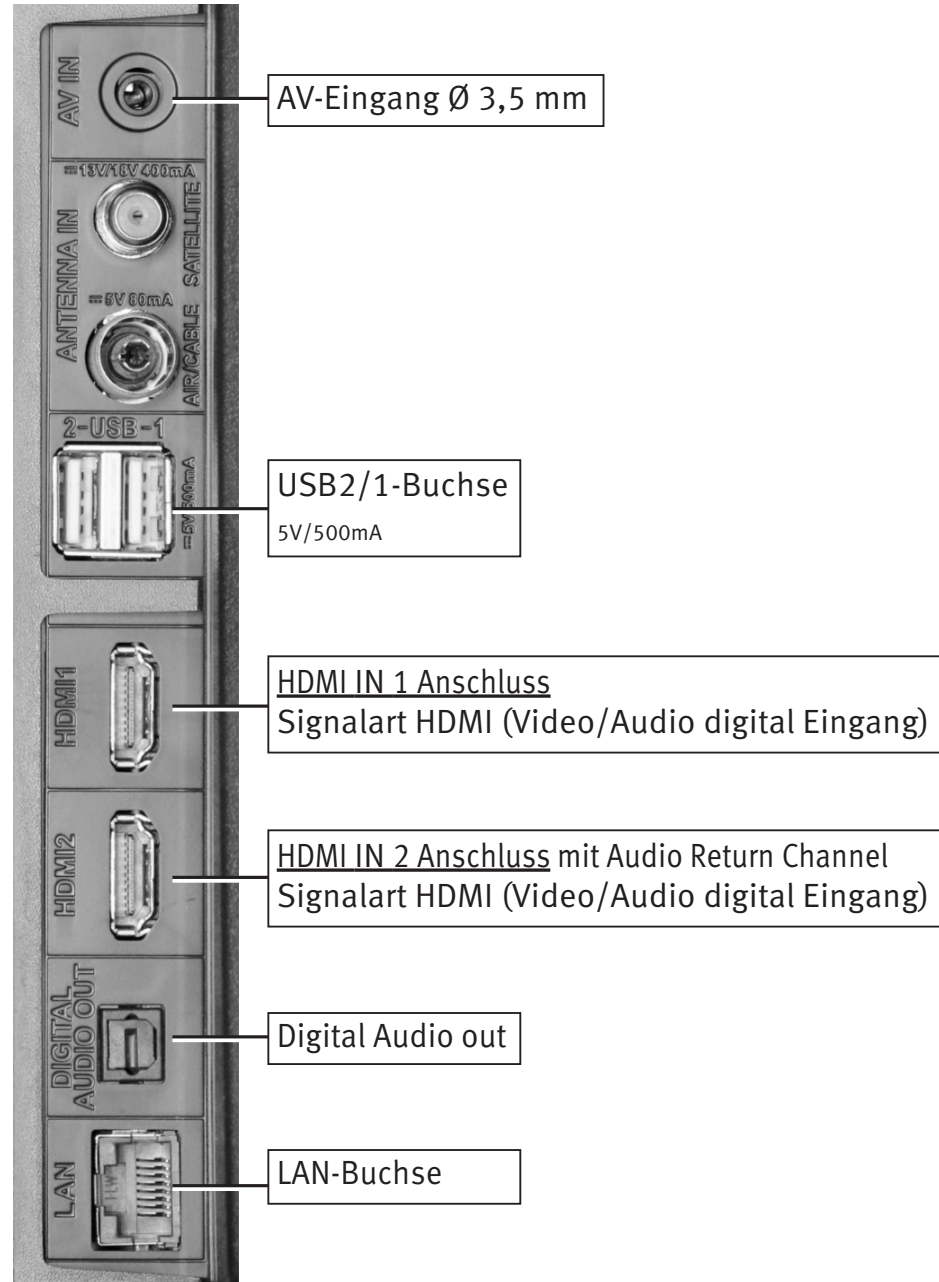
Bei Verwendung einer Standard Satellitenanlage mit einer Antennenzuleitung, sowie bei Verwendung einer „Einkabel“ sowie „Unicable“ Satellitenanlage.



4.1 Anschlussmöglichkeiten



CI-Modul



4.2 Erstinstallation

Nach dem erstem Einschalten des TV-Gerätes wird der Installationsassistent angezeigt.

Folgen Sie dem Installationsassistenten.

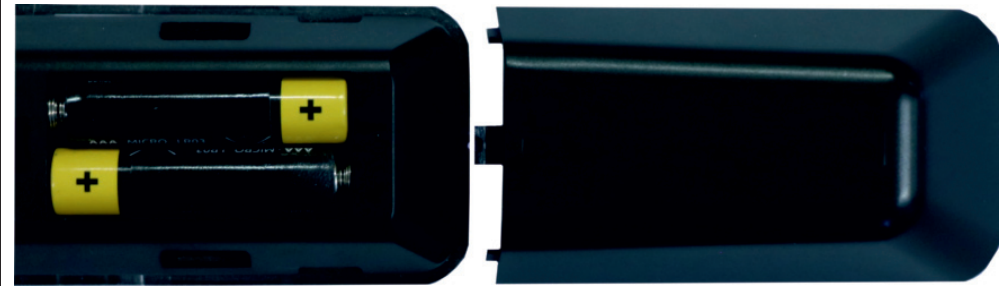
Wählen Sie mit den Cursortasten ◀▶ ▲▼ die gewünschte Einstellung aus und drücken die Taste  um die getroffene Auswahl zu bestätigen.

5 Die Fernbedienung

Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Die Fernbedienung muss immer zum TV-Gerät gerichtet sein. Andere infrarotgesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) im Wirkungsbereich können u.U. gestört werden.

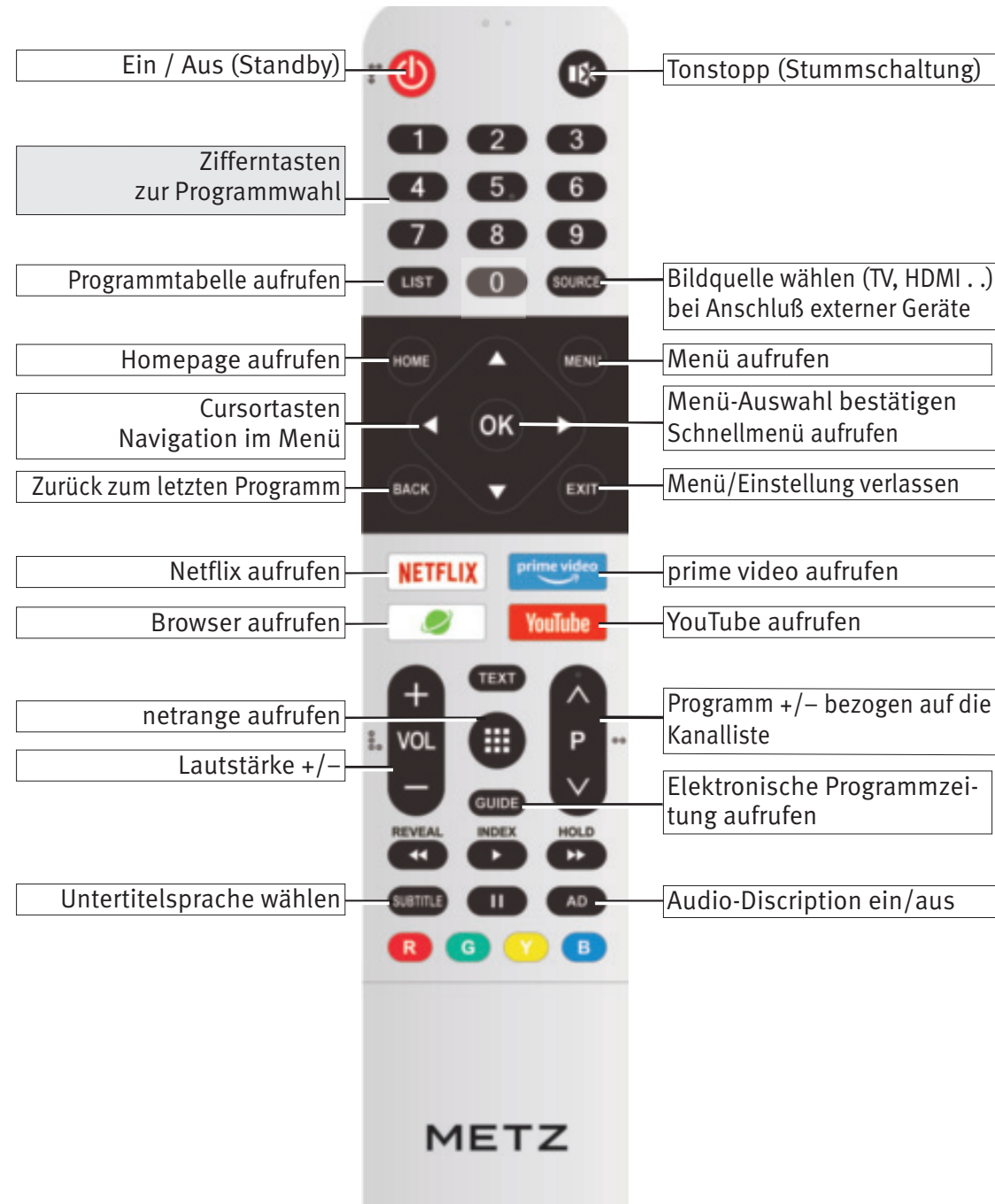
Direkte Sonneneinstrahlung auf das TV-Gerät kann u.U. zu Störungen führen, weil das TV-Gerät die Infrarotsignale der Fernbedienung nicht erkennt. Damit das TV-Gerät mit der Fernbedienung gesteuert werden kann, darf es nicht mit dem Netzschalter ausgeschaltet sein.

Es dürfen nur 2 Batterien vom Typ LR03 / AM4 / AAA 1,5V Micro verwendet werden.

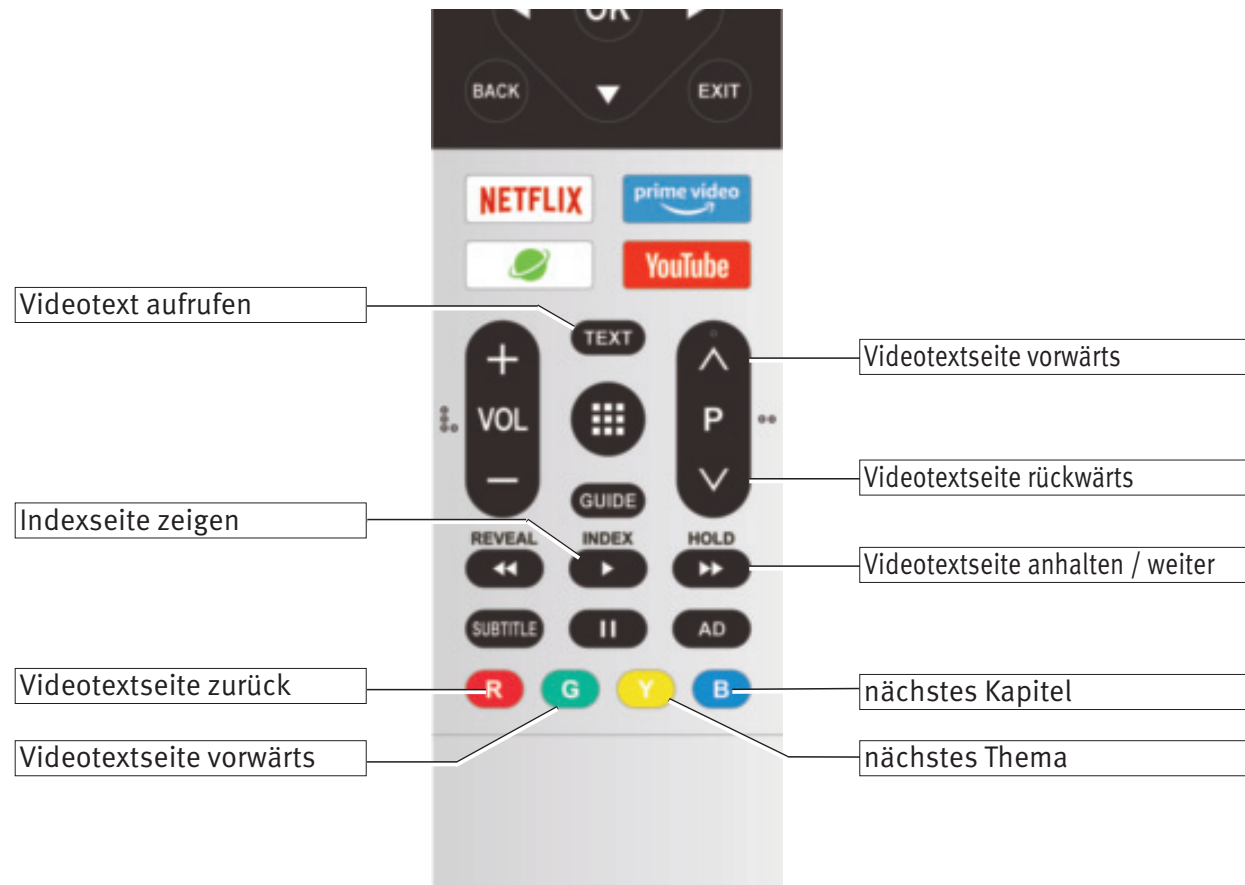


- ⚠ Die verwendeten Batterien dürfen nicht übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden!
- ⚠ Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken ! Infrarotlicht!
- ⚠ In das Batteriefach der Fernbedienung dürfen keine Akkus eingelegt werden.

5.1 Alltägliche Funktionen

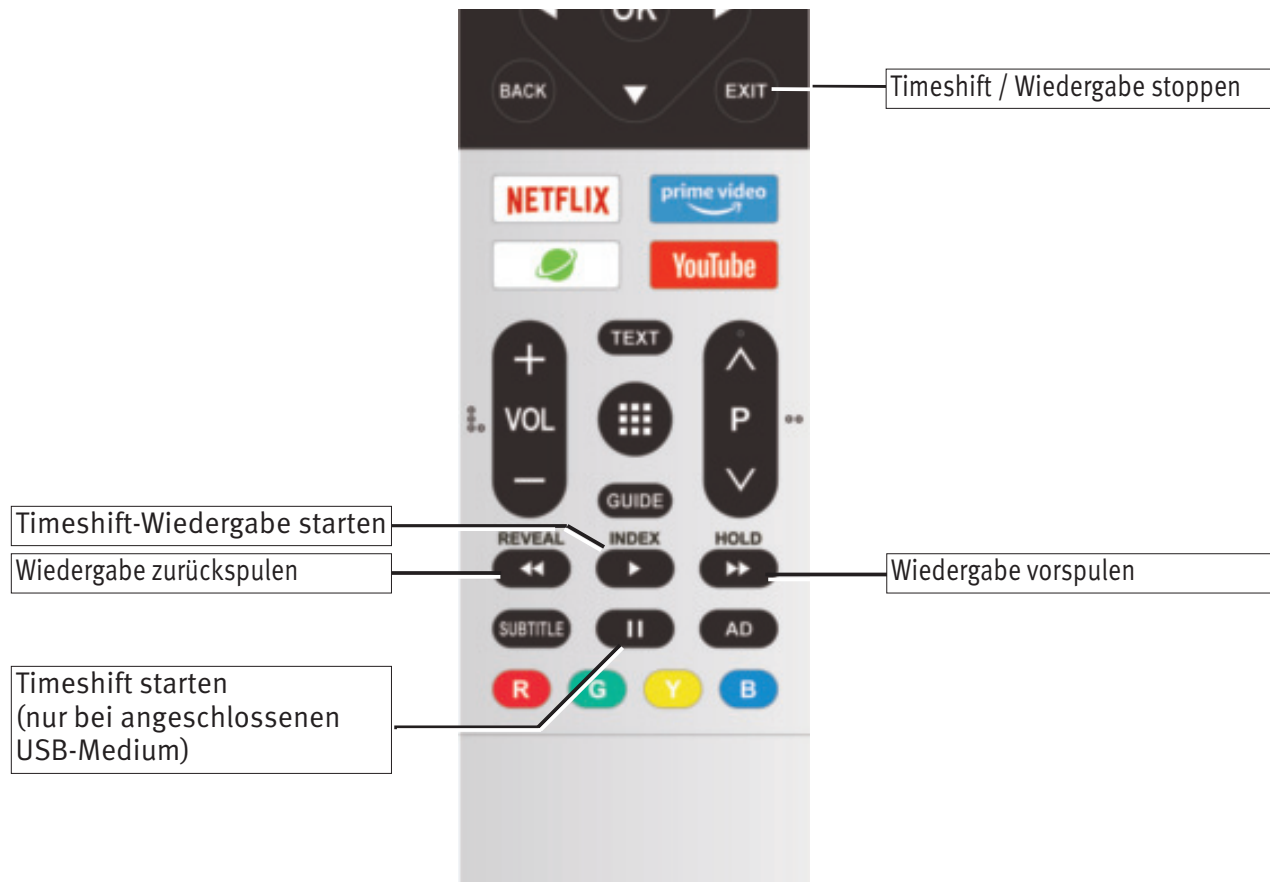


5.2 Videotext Funktionen



5.3 Timeshift Funktionen

Um diese Funktionen nutzen zu können, müssen Sie eine externe Festplatte (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine USB-Buchse des TV-Gerätes anschließen.



6 Sendersuche

6.1 Empfangsart

Dieses TV-Gerät ist für bis zu vier verschiedene Empfangsarten ausgestattet:

Analog TV: Die Verbreitungstechnik, die seit Jahrzehnten existiert und mittlerweile nur noch über Kabel zu empfangen ist.

DVB-T(T2): Die digitale Verbreitungstechnik, die über eine übliche bisher verwendete Hausantenne oder über eine Zimmerantenne (je nach Empfangsverhältnissen) empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.ueberallfernsehen.de/dvbt175.html“ oder „www.dvb-t2hd.de“.

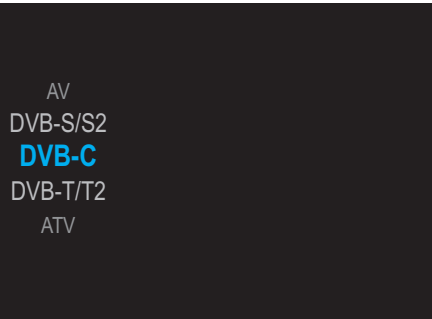
DVB-C: Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Kabelanschluss empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Kabelanbieter oder Fachhändler.

DVB-S(2): Die digitale Verbreitungstechnik, die über einen Satelliten empfangen werden kann. Fragen Sie hierzu Ihren örtlichen Fachhändler oder informieren Sie sich unter „www.lyngsat.com/europe.html“

Stellen Sie die Empfangsart ein, die bei Ihnen eingerichtet ist.

6.1.1 Empfangsart/Suchtyp wählen

- Taste **SOURCE** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Quelle anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **OK** drücken.

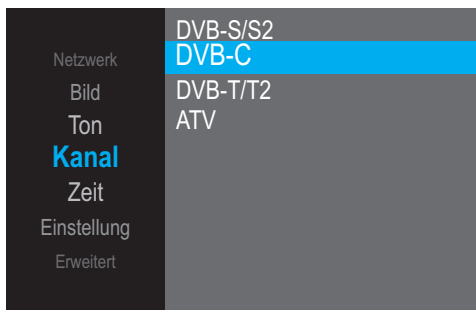


AV
DVB-S/S2
DVB-C
DVB-T/T2
ATV

MENU



OK



OK

6.2 DVB-C Sendersuche, automatisch

Bei der automatischen Programmsuche wird der Empfangsbereich nach TV- und Radiosendern durchgesucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Senderliste abgelegt. Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zufrieden sind, können die Sender noch verschoben oder gelöscht werden.

- Empfangsart DVB-C einstellen, siehe 6.1.1
- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste ▼ die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit der Cursortaste ► „Autom. Sendersuche“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Taste **OK** drücken und den „SUCHTYP“ bestätigen.
- Mit den Cursortasten ◀▶ die Einstellung „Voll“ anwählen und Taste **OK** drücken. Die Sendersuche startet.

6.2.1 DVB-C Sendersuche, manuell

Bei der manuellen Programmsuche müssen Frequenz, Modulation und Symbolrate des einzustellenden Programms bekannt sein.

- Empfangsart DVB-C einstellen, siehe 6.1.1
- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste ▼ die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit den Cursortasten ►▼ „DTV Manuelle Sendersuche“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten ▲▼ Frequenz, Modulation und Symbol anwählen.
- Mit den Cursortasten ◀▶ die Werte des gesuchten Senders einstellen und Taste **OK** drücken. Die Sendersuche startet.



6.3 DVB-S/S2 Sendersuche, automatisch

Bei der automatischen Sendersuche wird die im Tv-gerät gespeicherte Senderliste importiert.

Bei der Einstellung „Blinder Scan“ werden die Transponder des Satelliten durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- und einer Radio-Senderliste abgelegt.

Der Suchlauf funktioniert nur dann richtig, wenn die LNB-Frequenzen korrekt eingestellt und gespeichert sind.

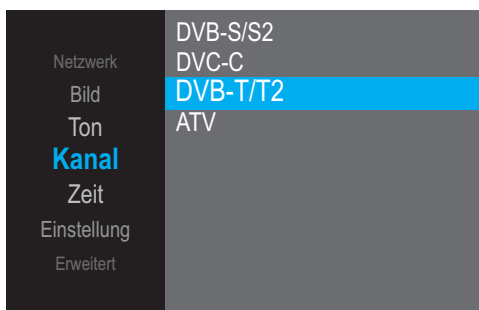
Sucheinstellungen

- Empfangsart DVB-S/S2 einstellen, siehe 6.1.1
 - Taste **MENU** drücken.
 - Mit der Cursortaste ▼ die Kachel „Kanal“ anwählen.
 - Mit der Cursortaste ► „Autom. Sendersuche“ anwählen und Taste **OK** drücken.
 - Taste **OK** drücken und den voreingestellten „SUCHTYP“ bestätigen.
 - Taste **OK** drücken und mit den Cursortasten ▲▼ den gewünschten Satelliten auswählen (in Deutschland in der Regel „Astra 19,2E“) anwählen.
 - Taste **OK** drücken und den gewählten Satelliten bestätigen.
 - Taste **MENU** drücken.
 - Mit den Cursortasten ▲▼ „Scan-Modus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
 - Mit den Cursortasten ▲▼ „Frei“, „Frei+Verschlüsselt“ oder „Verschlüsselt“ anwählen.
 - Taste **MENU** drücken.
 - Mit den Cursortasten ▲▼ „Diensttyp DTV+Radio“ anwählen.
 - Taste **OK** drücken und mit den Cursortasten ▲▼ „DTV“ (digital TV) oder „DTV+Radio“ oder „Radio“ anwählen.
 - Taste **MENU** drücken.
 - Mit den Cursortasten ▲▼ „Suche Blinder Scan“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Nur mit der Einstellung „Blinder Scan“ werden die Satelliten-Transponder durchsucht und alle DVB-S/S2 Sender gefunden.**
- Taste **OK** drücken und die Sendersuche starten.

MENU



OK



OK

6.4 DVB-T/T2 Sendersuche, automatisch

Bei der automatischen Programmsuche wird der Empfangsbe durchsucht. Die gefundenen Programme werden in einer TV- u Wenn Sie mit der Reihenfolge der gefundenen Sender nicht zu noch verschoben oder gelöscht werden.

- Empfangsart DVB-T/T2 einstellen, siehe 6.1.1
- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **►** „Autom. Sendersuche“ anwählen und
- Taste **OK** drücken und den „SUCHTYP“ bestätigen.
- Mit den Cursortasten **◀►** den „Scan-Modus“ „Frei“, „Frei+V anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀►▲▼** das Land auswählen und Tas Die Sendersuche startet.

MENU

reich nach TV- und Radiosendern
und einer Radio-Senderliste abgelegt.

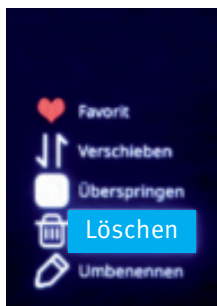
zufrieden sind, können die Sender



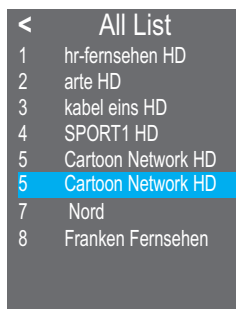
Taste

verschlüsselt“ oder „Verschlüsselt“

te OK drücken.



OK



OK

EXIT

7 TV Kanallisten

Nach einem abgeschlossenen Sendersuchlauf werden die ge-
präsentiert. In der Kanalliste können Sender gelöscht werden
Erstellung einer Favoritenliste verändert werden, siehe 7.3.

7.1 Sender löschen

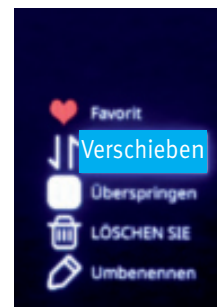
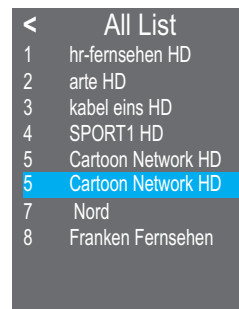
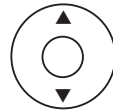
- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **► ▼** „Programme Bearbeiten“ anwähle
Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** das Programm anwählen, welche
soll.
- Cursortaste **►** drücken und den Bearbeitungsmodus öffnen
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** „Löschen“ anwählen.
- Taste **OK** drücken.
- Den Löschbefehl mit der Cursortaste **◀** bestätigen.
Das Programm wird gelöscht.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



MENU



OK



OK

EXIT

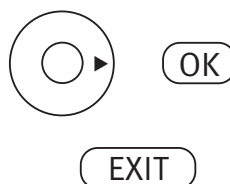
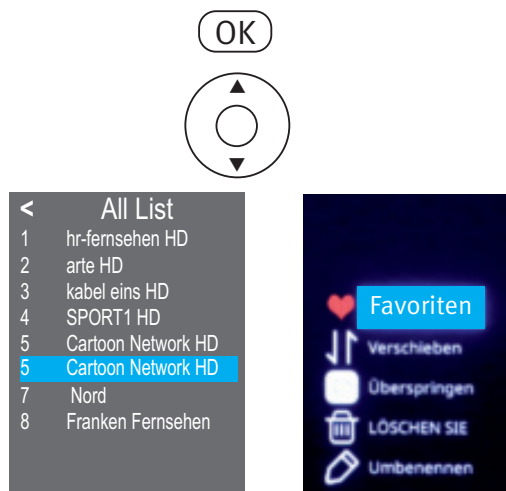
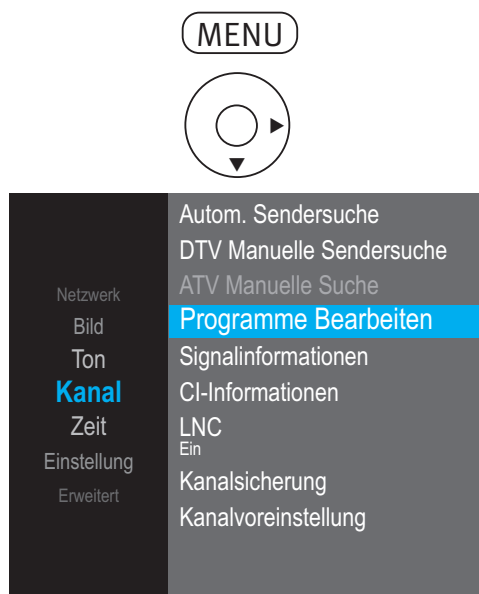
7.2 Sender verschieben

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **► ▼** „Programme Bearbeiten“ anwählen.
Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** das Programm anwählen, welches soll.
- Cursortaste **►** drücken und den Bearbeitungsmodus öffnen.
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** „Verschieben“ anwählen.
- Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** den neuen Platz anwählen.
- Taste **OK** drücken. Das Programm wird am neuen Platz eing.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

n und

s in der Kanalliste verschoben werden

efügt.



7.3 Favoritenlisten

Auf Grundlage der Kanalliste kann eine Favoritenliste erstellt nach persönlichen Bedürfnissen (z.B. Sportsender, Radiosender).

7.3.1 Favoritenliste erstellen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** die Kachel „Kanal“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **► ▼** „Programme Bearbeiten“ anwählen. Taste **OK** drücken.

- Mit den Cursortasten **▲ ▼** das Programm anwählen, welches verschoben werden soll.

👉 Wenn die Programme in der späteren Favoritenliste in einer bestimmten Reihenfolge übertragen werden sollen, müssen diese in der entsprechenden Reihenfolge in der Favoritenliste übertragen werden. Eine Umsortierung ist in der Favoritenliste möglich.

- Cursortaste **►** drücken und den Bearbeitungsmodus öffnen.
- Mit den Cursortasten **▲ ▼** „Favorit“ anwählen.
- Cursortaste **►** drücken und die Favoritenliste 1-4 auswählen.

- Taste **OK** drücken. Das gewählte Programm wird in die gewählte Favoritenliste übertragen.

- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

8 Programmwahl

Die Programme können mit den Zifferntasten, über die Kanalliste oder über eine Favoritenliste angewählt werden.

8.1 Programmwahl mit den Zifferntasten

Drücken Sie die Zifferntaste 0-9 um das gewünschte Programm aufzurufen.

8.2 Programmwahl mit der „<P>“ Taste

- Mit der „<P>“ Taste können die Programme der Kanalliste auf- oder absteigend gewählt werden.

8.3 Programmwahl über die Kanalliste

- Taste **LIST** drücken.
- Mit den Cursortasten ▲▼ das gewünschte Programm anwählen.
- Taste **OK** drücken.

8.4 Programmwahl über eine Favoritenliste

- Taste **LIST** drücken.
- Mit der Cursortaste ◀ die „Listenauswahl“ öffnen.
- Mit den Cursortasten ▲▼ das gewünschte Liste anwählen.
- Mit der Cursortaste ▶ in die ausgewählte Liste wechseln.
- Mit den Cursortasten ▲▼ das gewünschte Programm auswählen und Taste **OK** drücken
- Taste **EXIT** drücken und die Favoritenliste ausblenden.

MENU



	Bildmodus
	Farbtemperatur
Einstellungen	Bildformat 16:9
Erweitert	Rauschreduktion Mittel
Netzwerk	MPEG-Rauschreduktion Mittel
Bild	Dynamischer Kontrast Ein
Ton	Filmmodus Aus
Kanal	
Zeit	

OK



	Bildmodus	Standard
	Kontrast	50
Einstellungen	Helligkeit	50
Erweitert	Farbe	50
Netzwerk	Bildschärfe	50
Bild	Hintergrundbeleuchtung	70
Ton		
Kanal		
Zeit		



EXIT

9 Bildeinstellungen

9.1 Bildmodus

Die Bildeinstellungen (Kontrast, Helligkeit, Farbe, Bildschärfe, MPEG-Rauschreduktion, Rauschreduktion, Farbeindruck, Bildprofilwahl und Zoom/Panorama) können generell für alle Programme eingestellt und gespeichert werden.

Bildeinstellungen aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Bildmodus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Bildmodi (Standard, Film, Benutzer, Dynamisch) anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

Bildeinstellungen ändern:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel **✱** „Bild“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Bildmodus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Bildmodi (Benutzer, Dynamisch, Standard, Film) anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Bildparameter Kontrast, Helligkeit, Farbe, Bildschärfe, Hinterleuchtung anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die Bildparameter verändern. Die veränderte Einstellung wird gespeichert.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



	Autom. Sendersuche
	Farbtemperatur
Einstellungen	Bildformat
Erweitert	16:9
Netzwerk	Rauschreduktion
	Mittel
Bild	MPEG-Rauschreduktion
Ton	Mittel
Kanal	Dynamischer Kontrast
Zeit	Ein
	Filmmodus
	Aus

OK



	Farbtemperatur	Natur
Einstellungen	Rot	50
Erweitert	Grün	49
Netzwerk	Blau	46
Bild		
Ton		
Kanal		
Zeit		



EXIT

9.2 Farbtemperatur

Die Farbtemperatur dient zum Einstellen der weißen Farbanteile im Bild.

Im TV-Gerät sind vier Modi auswählbar: Benutzer, Kühl, Natur, Warm.

Kühl: Der Weißanteil der Farben erhält einen bläulichen Farbton.

Natur: Der Weißanteil der Farben erhält einen neutralen Farbton.

Warm: Der Weißanteil der Farben erhält einen rötlichen Farbton.

Benutzer: Der Weißanteil der Farben kann nach persönlichen Eindruck erstellt werden.

Farbtemperatur aufrufen:

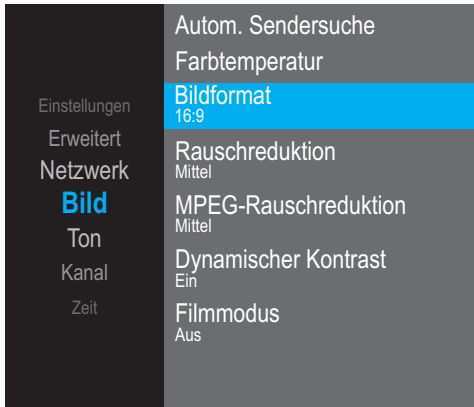
- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Farbtemperatur“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Bildmodi (Natur, Warm, Benutzer, Kühl) anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

Wenn Sie mit diesen Einstellungen nicht zufrieden sind, kann für jeden Modus eine persönliche Einstellung der rot-grün-blau-Werte eingestellt werden.

Farbtemperatur ändern:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel ***** „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Farbtemperatur“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Bildmodi (Natur, Warm, Benutzer, Kühl) anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Farbparameter anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die Farbparameter verändern. Die veränderte Einstellung wird gespeichert.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



OK



EXIT

9.3 Bildformat

Das Bildformat kann in verschiedenen Modi angepasst werden.

Autom.: Der Automatik-Modus zieht das Bild immer Formatfüllend auf.

4:3: Das Bildformat von früheren TV-Geräten und alten Fernsehsendungen.

16:9: Das Bildformat ihres aktuellen TV-Gerätes.

Film: Kinofilme werden in einem Breitbildformat erstellt, welches im 16:9 TV-Bild oben und unten schwarze Streifen ergibt. Die Einstellung „Film“ blendet diese schwarzen Streifen aus.

Panorama: Sendungen oder Filme die nicht im 16:9 Format sind, können in die Breite gezogen werden.

Bildformat aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Bildformat“ anwählen und Taste **OK** drücken.

- Mit den Cursortasten **▲▼** einen der Bildmodi anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.

- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



9.4 Rauschunterdrückung

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen, einem zu schwachen Antennensignal oder bei sehr alten Filmen können Störungen auftreten. Zur Kompensation eines „verrauschten“ Bildes kann die Rauschunterdrückung eingeschaltet werden.

Rauschunterdrückung aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Rauschunterdrückung“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“, „Leicht“, „Mittel“ oder „Stark“ anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



OK



EXIT

9.5 MPEG-Rauschunterdrückung

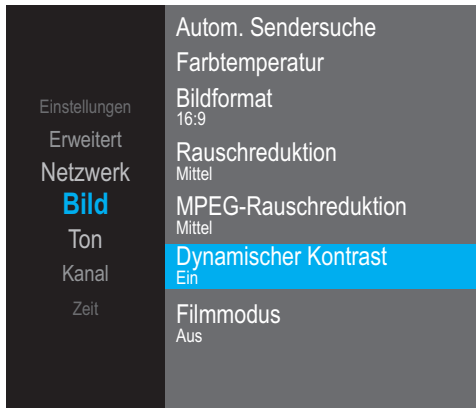
Bei TV-Sendungen, welche digital erzeugt wurden, können systembedingt digitale Bildfehler auftreten. Diese Bildfehler machen sich als rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) in bewegten Flächen bemerkbar.

Mit Hilfe der MPEG-Rauschunterdrückung können diese Bildfehler reduziert werden. Die rechteckige Struktur (Klötzchenbildung) kann im Menüpunkt „MPEG-Rauschunterdrückung“ korrigiert werden.

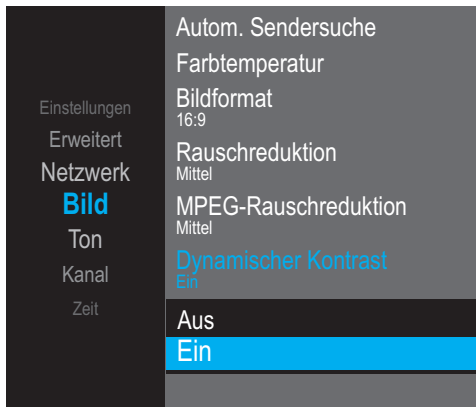
MPEG-Rauschunterdrückung einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „MPEG-Rauschunterdrückung“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“, „Leicht“, „Mittel“ oder „Stark“ anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



OK



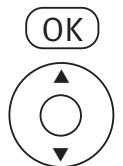
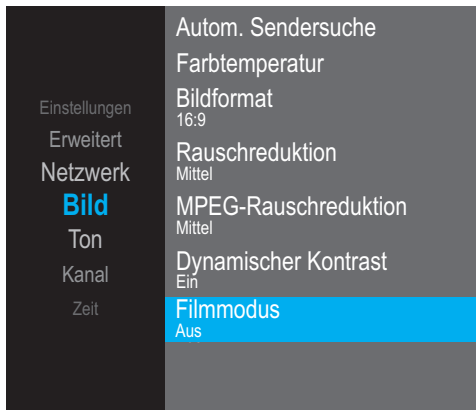
EXIT

9.6 Dynamischer Kontrast

Die Einstellung „Dynamischer Kontrast“ ermöglicht bei wenig Kontrastanteil im Bild eine automatische Verstärkung des Bildkontrastes.

Dynamischen Kontrast einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Dynamischer Kontrast“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“ oder „Ein“ anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



9.7 Filmmodus

Bei der Wiedergabe eines Films von einer externen Quelle kann der „Filmmodus“ zur Bildoptimierung eingeschaltet werden.

Filmmodus einstellen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Bild“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Filmmodus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“ oder „Ein“ anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



	Ton-Modus
	Balance
	Autom. Lautstärke
	Aus
Erweitert	Surround-Sound
Netzwerk	Aus
Bild	
Ton	AD-Umschaltung
Kanal	SPDIF-Modus
Zeit	Automatisch
Einstellungen	Erweiterte Effekte DAP

OK



	Ton-Modus	Benutzer
	120 Hz	0
Erweitert	500 Hz	0
Netzwerk	1,5 kHz	0
Bild	5 kHz	0
Ton	10 kHz	0
Kanal		
Zeit		
Einstellungen		



EXIT

10 Toneinstellungen

10.1 Ton-Modus

Die Toneinstellungen können generell für alle Programme eingestellt und gespeichert werden.

Toneinstellungen aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Ton-Modus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Klangmodi (Benutzer, Standard, Musik, Film, Sport) anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

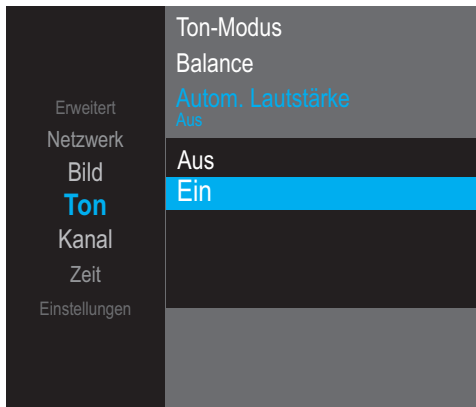
Toneinstellungen ändern:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Ton-Modus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** einen der Tonmodi (Benutzer, Standard, Musik, Film, Sport) anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Frequenzen anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die Frequenzwerte verändern.
Die veränderte Einstellung wird gespeichert.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

MENU



OK



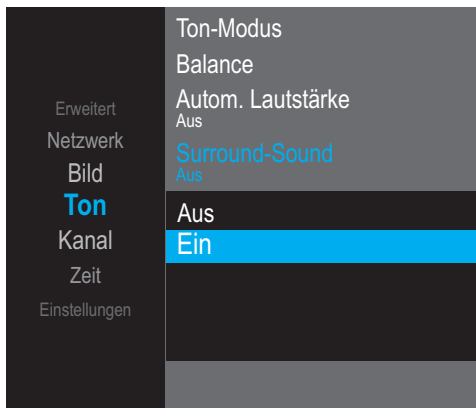
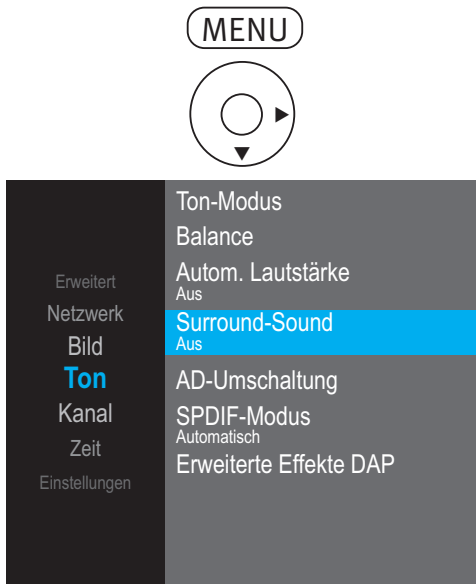
EXIT

10.2 Autom. Lautstärke

Stellen Sie die Lautstärke entsprechend dem Eingangspegel des externen AV-Gerätes ein. Wählen Sie "Ein", das Fernsehgerät passt automatisch die Lautstärke an.

Automatische Lautstärke aufrufen:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Autom. Lautstärke“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“ oder „Ein“ anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



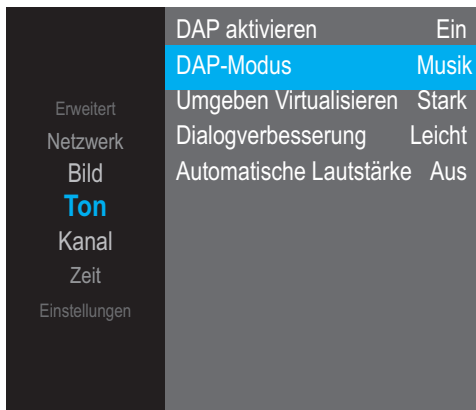
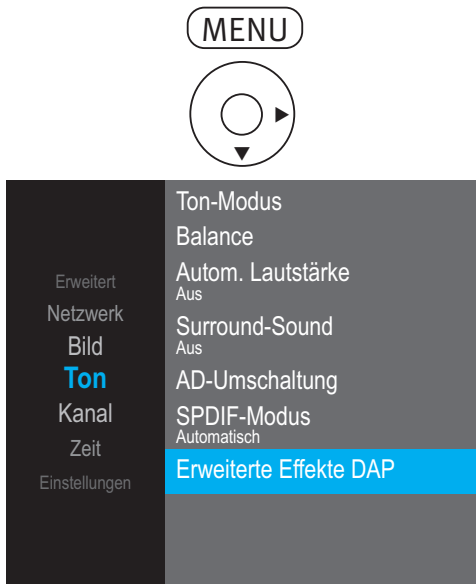
10.3 Surround-Sound

Die Wirksamkeit des Effektes ist von Quellsignal abhängig. Durch Ausnutzung der Eigenschaften des menschlichen Gehörs wird versucht durch geeignete Beeinflussung des Tonsignals einen räumlichen Höreindruck zu erzeugen.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Surround-Sound“ anwählen und Taste **OK** drücken.

- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Aus“, „Umgeben“ oder „DTS TruSurround“ anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.

- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



10.4 DAP-Funktion einschalten und einstellen

In diesem Menüpunkt können Sie erweiterte Tonfunktionen einstellen.

Im Menüpunkt „Erweiterte Effect DAP“ können nur dann Einstellungen getroffen werden, wenn der Menüpunkt „Surround Sound“ ausgeschaltet ist (siehe 10.3).

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Erweiterte Effect DAP“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** „DAP aktivieren“ einschalten.

10.4.1 DAP-Modi einstellen

Es können bis zu sieben DAP-Modi (Standard, Benutzer, Film, Musik, Nachrichten, Spiel, Stadium) konfiguriert werden.

- Mit den Cursortasten **▲▼** „DAP-Modus“ anwählen und mit den Cursortasten **◀▶** den gewünschten Modus anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die nächsten Menüzeilen anwählen und mit den Cursortasten **◀▶** die gewünschte Einstellung treffen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

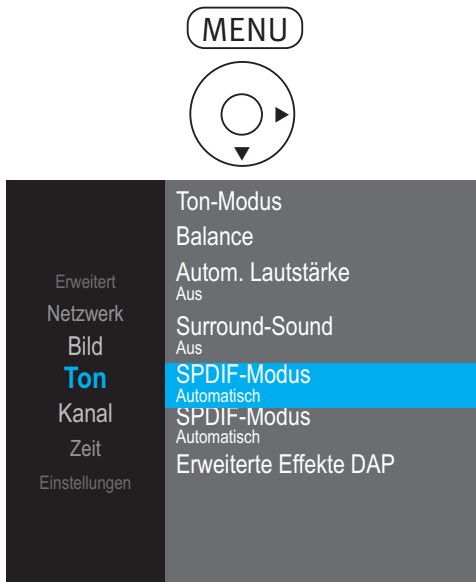


10.5 AD-Umschaltung, AD Lautstärke (Audio-Description)

Bei Hörfilmen werden die Bildszenen in den Dialogpausen beschrieben.

Im Menüpunkt „AD-Umschaltung“ kann der Ton eingestellt werden, wenn Hörfilme (Audio-Description) empfangen werden.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „AD-Umschaltung“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die gewünschte Einstellung „Aus“ oder „Ein“ anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Mit der Cursortaste **▼** „AD-Lautstärke“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die gewünschte Lautstärke einstellen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



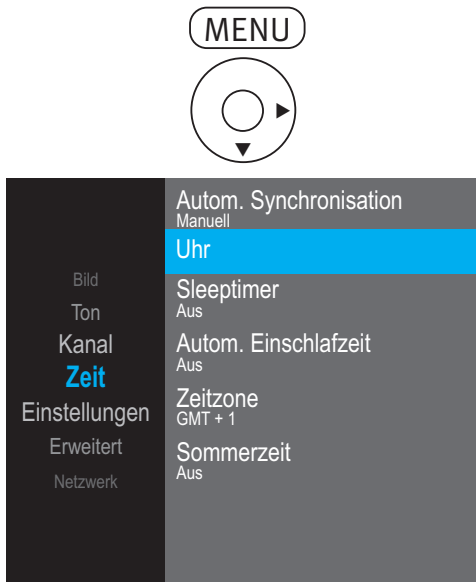
10.6 SPDIF-Modus

SPDIF hat generell zwei Anwendungen:

- a) die Übertragung von qualitativ hochwertigem Stereoton bei Hifi-Anlagen.
- b) die Übertragung von komprimiertem Surround-Klang in DTS- oder Dolby-Digital-Formaten.

SPDIF ist im Heimkino ein verbreiteter Standard, auch wenn er nicht den idealen Übertragungsweg für Surround-Sound darstellt — der wäre nämlich unkomprimiert.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Ton“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „SPDIF-Modus“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Autom.“ oder „PCM“ anwählen. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



11 Zeit

Im Menüpunkt „Zeit“ können verschiedene Zeiteinstellungen vorgenommen werden.

11.1 Autom. Synchronisation

Bei aktiver „Automatischer Synchronisation“ werden die Uhrzeit und das Datum aus den Daten der laufenden Sendung ermittelt. Sollte hierbei ein Übertragungsfehler auftreten oder der Sender überträgt diese Daten nicht, so können Sie Datum und Uhrzeit manuell einstellen.

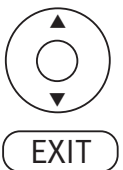
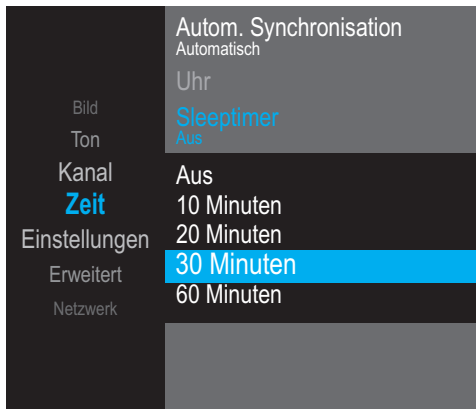
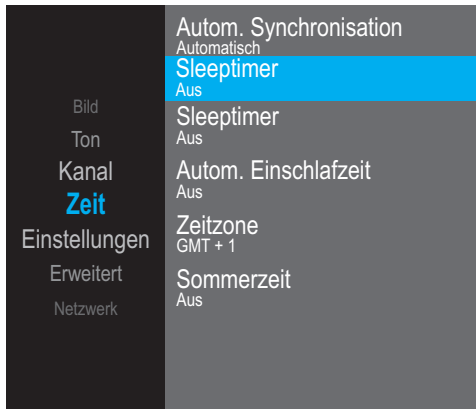
Im allgemeinen sind diese Einstellungen nicht nötig, selbst die Umstellung auf Sommerzeit bzw. Normalzeit erfolgt automatisch.

11.2 Uhrzeit und Datum einstellen

 ***Uhrzeit und Datum müssen nur dann eingestellt werden, wenn sie nicht automatisch aus dem Datenstrom der Sendung erkannt werden.***

Um die Uhrzeit manuell einstellen zu können, muss die „Autom. Synchronisation“ auf „Manuell“ eingestellt sein.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Zeit“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Uhr“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** den gewünschten Parameter anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** den gewünschten Wert einstellen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



11.3 Sleeptimer

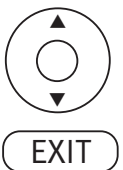
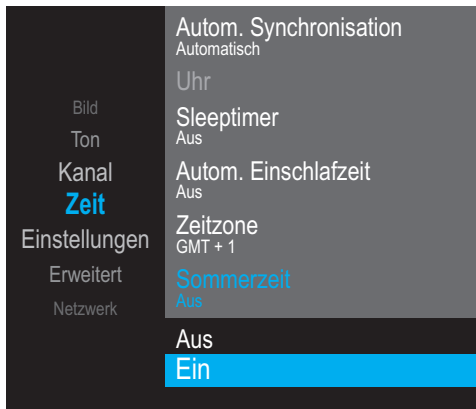
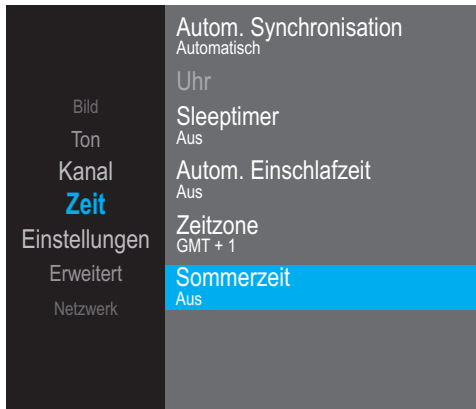
Der Sleeptimer schaltet das TV-Gerät nach einer von Ihnen eingegebenen Zeitdauer (10 min. Stufen) ab.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Zeit“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Sleeptimer“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Zeit anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.

- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

11.3.1 Sleeptimer Schnelleinstellung

- Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint das „Schnellmenü“ mit den einzelnen Funktionen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** „Sleeptimer“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Zeit 10, 20, 30, 60, 90, 120, 180, 240 Minuten einstellen.
Die eingestellte Zeit wird automatisch übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



11.4 Zeitzone

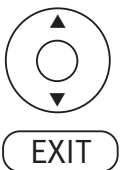
Die Zeitzone muss entsprechend ihrem Wohnort eingestellt werden. Die Abweichung zur GMT (**G**reenwich **M**ain **T**ime) wird mit einer Stundenkorrektur angegeben.

Im Mitteleuropa wird zur GMT-Zeit eine Stunde aufgeschlagen.

11.5 Sommerzeit

Entsprechend der jeweils staatlichen Regelung muss während der Sommerzeit eine Korrekturzeit eingestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „Zeit“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Sommerzeit“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Sommerzeit ein- oder ausschalten.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



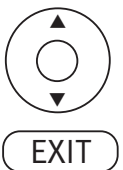
12 Einstellungen

Viele Einstellungen werden bereits bei der Erstinstallation automatisch konfiguriert.

12.1 OSD-Sprache

Das angezeigte Bedienmenü kann in einer verschiedenen Sprache dargestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „OSD-Sprache“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Sprache anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



12.2 Audiosprache einrichten

In diesem Menü kann eine primäre und eine sekundäre Sprache eingestellt werden. Die Sprachauswahl hat nur bei Zweitton-Sendungen eine Auswirkung.

Beispiel: Eine Sendung ist mit einem englischen und einem französischen Ton unterlegt.

Wenn als Primärsprache „deutsch“ und als Sekundärsprache „slovakisch“ eingestellt ist, wird die Sendung mit slovakischem Ton ausgegeben.

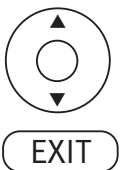
- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Audiosprache“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Primäre Audiosprache“ oder „Sekundäre Audiosprache“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Sprache anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



12.2.1 Audiosprache einstellen

Bei einer Zweitton-Sendungen kann eine andere Sprache eingestellt werden, sofern bei dieser Sendung eine zusätzliche Sprache angeboten wird.

- Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die Auswahl "Audio" anwählen.
- Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Sprache Sprache einstellen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



12.3 Untertitelsprachen einrichten

In diesem Menü kann eine primäre und eine sekundäre Untertitelsprache eingestellt werden. Die Sprachauswahl hat nur bei Sendungen eine Auswirkung, die mit Untertitel ausgestattet sind.

Beispiel: Eine Sendung ist mit einem englischen und einem französischen Untertitel ausgestattet. Wenn als Primärsprache „deutsch“ und als Sekundärsprache „französisch“ eingestellt ist, wird der französische Untertitel eingeblendet.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Untertitelsprachen“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Primäre Untertitelsprache“ oder „Sekundäre Untertitelsprache“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Sprache anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

SUBTITEL

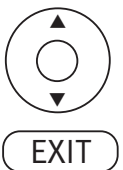


EXIT

12.3.1 Untertitelsprache einstellen

Bei einer Sendungen die mit Untertitel ausgestattet ist, kann die Primär- oder Sekundär Untertitelsprache eingestellt werden.

- Taste **SUBTITEL** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Untertitelsprache anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



12.4 HbbTV

HbbTV wird nicht in allen Ländern angeboten.

Eine Wiedergabe bzw. ein Beitrag aus der Mediathek kann aus urheberrechtlichen Gründen nicht aufgezeichnet werden.

Sendeanstalten die HbbTV anbieten, erkennen Sie am Logo unten rechts am Bildschirm.

- Taste drücken.
- Mit der Cursortaste die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten „HbbTV“ anwählen und Taste drücken.
- Mit den Cursortasten die Funktion „HbbTV“ ein- oder ausschalten. Die gewählte Einstellung wird übernommen.

- Taste drücken und das Menü verlassen.

12.4.1 HbbTV aufrufen

- Schalten Sie auf einen Sender, der HbbTV anbietet.
- Die Taste **R** drücken. Nach erfolgreicher Verbindung mit dem HbbTV-Dienst des Senders wird die Senderbezogene Auswahl eingeblendet.
- Die Menü-Steuerung von HbbTV unterliegt der Kontrolle der jeweiligen Sender.
Für die Bedienung der HbbTV-Applikationen werden unterschiedliche Tasten verwendet.

R

 **Die Ansicht sowie die Steuerung innerhalb der Menüdarstellung sind vom jeweiligem Anbieter abhängig und können dadurch von Sender zu Sender unterschiedlich sein.**

- Zur Bestätigung der Auswahl die Taste **OK** drücken.
Nach dem Drücken einer Taste kann es etwas dauern, bis das TV-Gerät die gewählte Auswahl anzeigt.

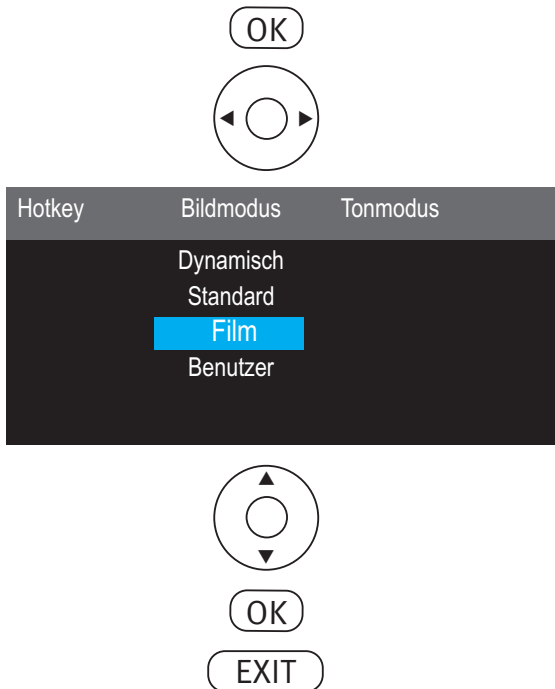


R

EXIT

12.4.2 HbbTV beenden

- Die Taste **R** oder Taste **EXIT** drücken und HbbTV beenden.



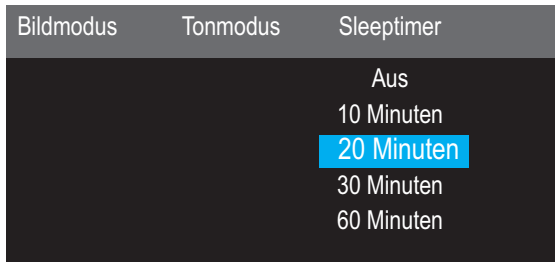
13 Alltägliche Handhabung (Schnellmenü)

13.1 Bildmodus verändern

- Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint das „Schnellmenü“ mit den einzelnen Funktionen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Bildmodus“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** den gewünschten Bildmodus (Dynamisch, Standard, Film, Benutzer) anwählen.
- Taste **OK** drücken. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

13.2 Ton-Modus einstellen

- Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint das „Schnellmenü“ mit den einzelnen Funktionen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Ton-Modus“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** den „Ton-Modus“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** den gewünschten Ton-Modus einstellen.
- Taste **OK** drücken. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



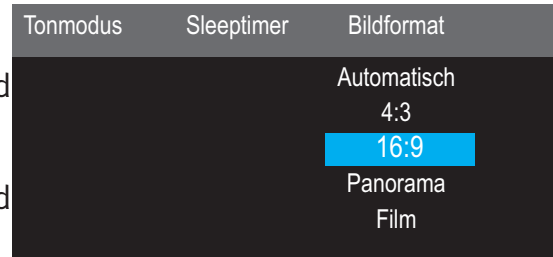
13.3 Sleeptimer einstellen

- Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint das „Schnellmenü“ mit den einzelnen Funktionen.
- Mit der Cursortaste **►** “Sleeptimer” anwählen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Zeit einstellen oder die Funktion ausschalten.
- Taste **OK** drücken. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



13.4 Bildformat (Seitenverhältnis) einstellen

- Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint das „Schnellmenü“ mit den einzelnen Funktionen.



- Mit d... n.
- Mit d... Bildformat einstellen.
- Taste **OK** drücken. Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



OK

EXIT

13.5 Lautstärke einstellen

Mit der **V+ / V-** Taste können Sie die Lautstärke verstellen.

13.6 Radiobetrieb

Die DVB-Radioprogramme werden bei der Sendersuche (siehe Kap. 6) automatisch gesucht und als Radio-Sendertabelle gespeichert.

Die DVB-Radiosender können Sie, wie im Kapitel 7 beschrieben in eine Favoritenliste, die nur Radio-sender enthält, übertragen.

Die Radiosender können anschließend wie im Kap. 8.4 beschrieben über eine Favoritenliste angewählt werden.

13.6.1 Radio-Programmtabelle aufrufen

- Taste **LIST** drücken.
- Cursortaste **◀** drücken und die Listenauswahl öffnen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Radio List“ anwählen.-
- Cursortaste **▶** drücken und in die Radioliste wechseln.
- Mit den Cursortasten **▲▼** das gewünschte Radio-Programm anwählen.
- Taste **OK** drücken.
- Taste **EXIT** drücken und die Favoritenliste ausblenden.

13.7 Umschalten zwischen einem ausgewähltem TV-Programm und einem ausgewähltem Radio-Programm

Die Programme anhand der Programmtabellen nacheinander auswählen.

- Taste **BACK** drücken.

14 EPG - Elektronische Programmzeitung

EPG (Electronic **P**rogram **G**uide) ist eine elektronische Programmzeitschrift für viele Fernseh- und Hörfunkprogramme.

Im TV- oder Radiosignal (DVB-S, DVB-C oder DVB-T) werden sogenannte DVB-SI Daten mit übertragen. DVB-SI (**D**igital **V**ideo **B**roadcasting-**S**ervice **I**nformation) ist ein Service der verschiedenen Sendeanstalten.

Die EPG-Daten werden von jedem Sender für seine Programminhalte ausgestrahlt. Dementsprechend wird sich auch der Inhalt unterschiedlich gestalten.



14.1 EPG aufrufen

- Taste **GUIDE** drücken.

Die elektronische Programmzeitschrift erscheint auf dem Bildschirm.

Die Daten für die elektronische Programmzeitschrift werden über den Datenstrom der einzelnen Sender gesammelt.

14.2 EPG an eine Sendung erinnern

 **Diese Funktion kann nur dann genutzt werden, wenn die Sendung in der Zukunft liegt.**

- Taste **GUIDE** drücken und die EPG-Programmzeitschrift aufrufen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** in der Übersicht die Sendung anwählen, an die erinnert werden soll.

- Taste **G** drücken und die Erinnerungsfunktion aktivieren.
- Mit den Cursortasten **▲▼◀▶** im Kontextmenü auswählen ob an diese Sendung „Einmal“, „Täglich“ oder „Wöchentlich“ erinnert werden soll.
- Mit der Cursortaste **▼** im Kontextmenü „Speichern“ auswählen.

14.3 Sendung aufzeichnen (Timer-Serientimeraufnahme)

 **Eine Sendung kann nur aufgezeichnet werden, wenn an einer USB-Buchse eine externe Festplatte angeschlossen ist. Die Festplatte muss im Format FAT32 formatiert sein.**

- Taste  drücken.
Die Übersicht erscheint.
- Mit den Cursortasten   können die Kanäle auswählen.
- Mit den Cursortasten     die gewünschte Sendung ansteuern.
- Taste  drücken und den „Bearbeiten-Modus“ aufrufen.
- Mit den Cursortasten     im Kontextmenü auswählen ob an diese Sendung „Einmal“, „Täglich“ oder „Wöchentlich“ aufgezeichnet werden soll.
- Mit der Cursortaste  im Kontextmenü „Speichern“ auswählen und Taste  drücken.
Der Timer wird gespeichert.
Bei der erstmaligen Aufnahme wird ein 20stelliger Code angezeigt, dieser Code muss auf der Homepage www.metzblue.com als Anforderungsschlüssel eingetragen werden.
Auf der Metz Homepage unter „Support“, USB Recording“ der angezeigten Code eintragen.
- Taste  drücken und das Menü verlassen.

14.4 Planungsliste der Timer-Serientimeraufnahmen

Die geplanten Aufnahmen können in der Planungsliste kontrolliert werden.

- Taste  drücken.
Die Übersicht erscheint.
- Taste  drücken und die Planungsliste öffnen.
- Mit den Cursortasten   können die geplanten Aufnahmen angesteuert werden.
Bei Bedarf die selektierte Aufnahmeplanung mit der roten Taste  löschen.

15 Videotext

Der Videotext¹⁾ ist ein zusätzlicher, kostenloser Infoservice der Sendeanstalten. In dieser elektronischen Zeitung kann auf verschiedene Arten geblättert werden.

Videotext aufrufen:

- Taste **TEXT** drücken.

Die Seite 100 (Inhaltsverzeichnis) erscheint auf dem Bildschirm.

TEXT



15.1 Videotext-Grundfunktionen

- ROTE Taste: Seitenweise rückwärts blättern.
- GRÜNE Taste: Seitenweise vorwärts blättern.
- GELBE Taste: zum nächste Kapitel.
- BLAUE Taste: zum nächsten Thema.
- Zifferntasten: Seitennummern numerisch eingeben.

15.1.1 Videotextseite gezielt anwählen

Wenn die Videotextseite bekannt ist, kann die Seitenzahl mit den Zifferntasten eingegeben werden.

Die gewählte Seitennummer erscheint links oben am Bildschirm.

Der Suchvorgang wird gestartet. Ist die betreffende Seite gefunden, wird sie am Bildschirm dargestellt.

Wahl einer Videotext-Mehrfachseite

Bei verschiedenen Videotextseiten gibt es Mehrfachseiten. Diese Mehrfachseitenkennung steht meistens unterhalb der Uhrzeit in Form von z. B. „1/9“. Die einzelnen Unterseiten werden automatisch weitergeschaltet.

Zum Aufrufen einer bestimmten Unterseite die Cursortasten ◀▶ drücken.

15.2 Antwortfreigabe oder Rätselauflösung

Verborgene Antworten zu Quiz- oder Rätselfragen werden angezeigt, wenn Sie die Taste  (REVEAL) drücken.

Durch erneuten Druck auf die Taste  (REVEAL) werden die Antworten wieder verborgen.

15.3 Indexseite aufrufen

- Taste  (INDEX) drücken um die Indexseite (Inhaltsverzeichnis) anzeigen zu lassen.

15.3 Indexseite aufrufen

- Taste  (INDEX) drücken um die Indexseite (Inhaltsverzeichnis) anzeigen zu lassen.

15.4 Videotext größer darstellen

- Cursortaste  drücken und die Werkzeugleiste anwählen.
Die erste Zeile (Lupensymbol +) der Werkzeugleiste ist selektiert.
- Taste  drücken und die Textseite vergrößert darstellen.

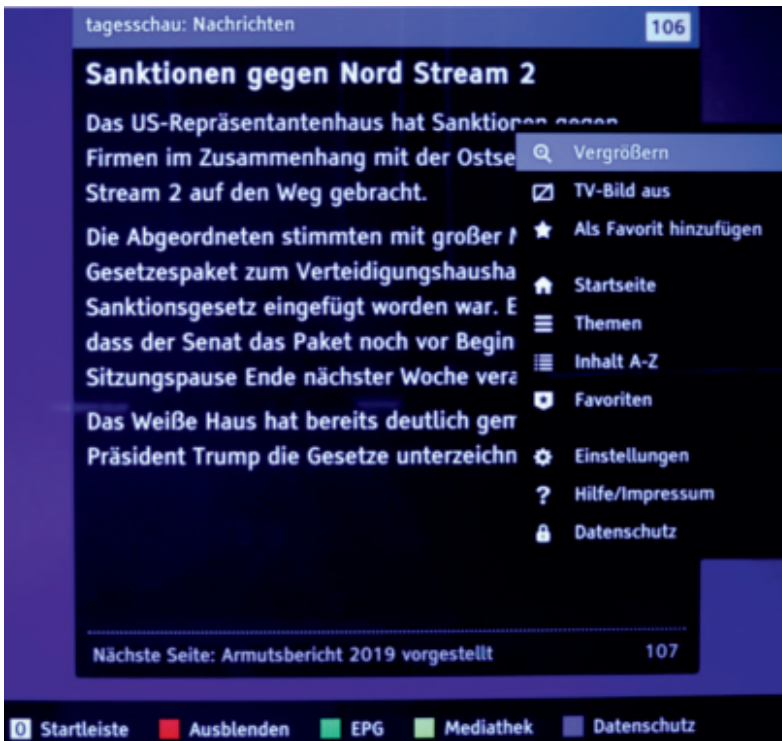
15.5 Videotext wieder normal darstellen

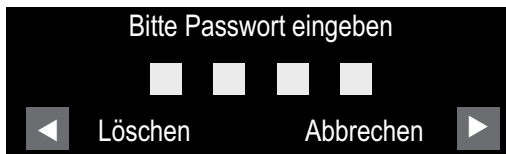
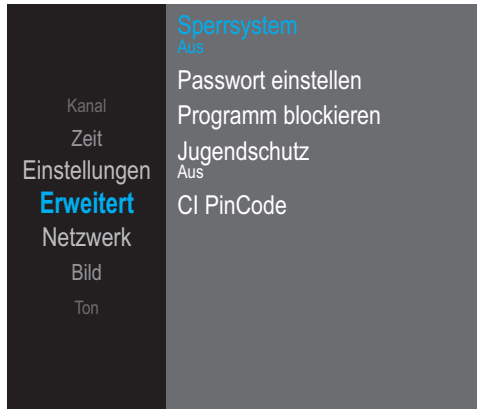
- Cursortaste  drücken und die Werkzeugleiste anwählen.
Die erste Zeile (Lupensymbol –) der Werkzeugleiste ist selektiert.
- Taste  drücken und die Textseite kleiner darstellen.

15.6 Videotext verlassen

Drücken Sie die Taste .

Das Fernsehprogramm wird wieder eingeblendet.





16 Kindersicherung (Erweiterte Einstellungen)

Mit Hilfe der erweiterten Einstellungen können Sie bestimmte Programme blockieren und mit einem Passwort sichern sowie einen Jugendschutz einstellen.

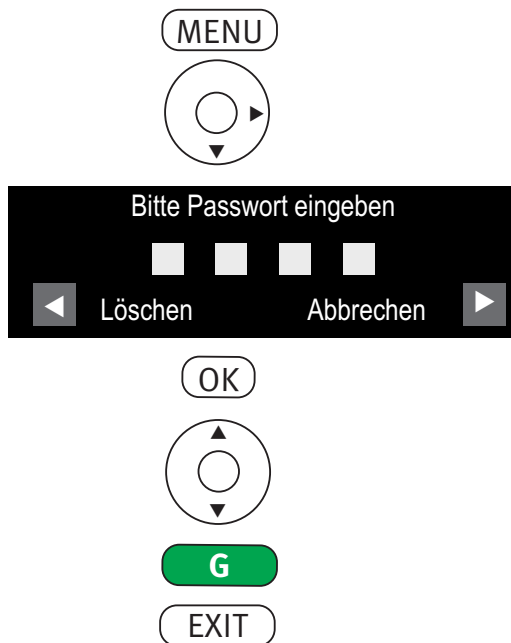
Erweiterte Funktionen aufrufen (Erstmalige Einstellung):

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „ERWEITERT“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **►** „Sperrsystem“ anwählen und Taste **OK** drücken.

Sperrsystem einrichten

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „ERWEITERT“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **►** „Sperrsystem“ anwählen.
- Mit den Zifferntasten die Master-Geheimzahl eingeben (siehe unten).
- Die Menüzeile „Sperrsystem“ ist selektiert.
- Taste **OK** drücken
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Ein“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Taste **MENU** drücken und im Menü einen Schritt zurück gehen.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Einstellung „Password einstellen“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Zifferntasten die alte sowie eine neue Geheimzahl eingeben. **Geheimzahl merken!**

Master-Geheimzahl
Code: 8899



16.1 Programm sperren

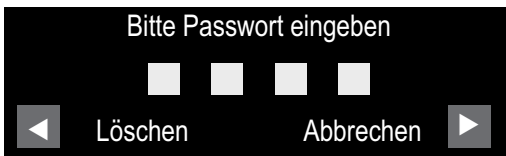
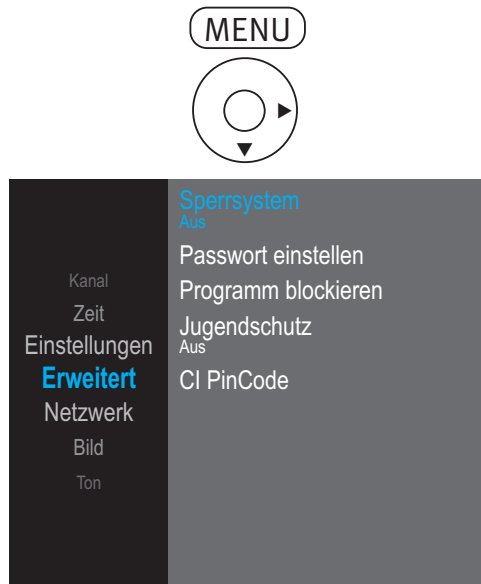
Mit Hilfe der erweiterten Einstellungen können Sie bestimmte Programme blockieren und mit einem Passwort sichern.

Programm blockieren:

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „ERWEITERT“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **►** „Sperrsystem“ anwählen.
- Mit den Zifferntasten die Master- oder ihre persönliche Geheimzahl eingeben.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Einstellung „Programm blockieren“ anwählen und Taste **OK** drücken. Die Kanalliste erscheint.
- Mit den Cursortasten **▲▼** das Programm anwählen, welches blockiert werden soll.
- Taste **G** drücken und das Programm sperren. In der Kanalliste erscheint neben dem Programmnamen ein Schloss-Symbol als Zeichen für ein blockiertes Programm.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

Wenn Sie auf das gesperrte Programm schalten, müssen Sie die Geheimzahl eingeben um das Programm sehen zu können.

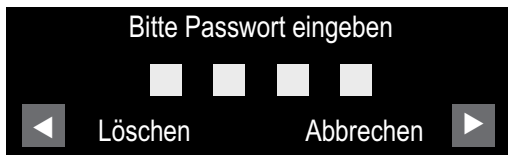
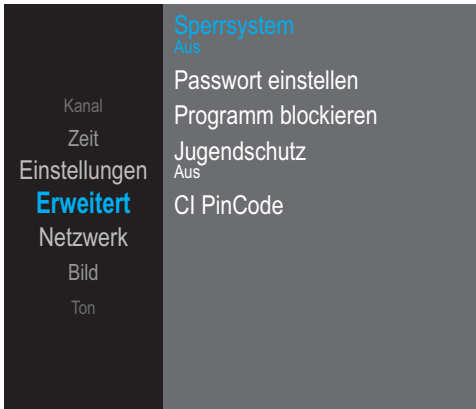
Diese Sperrung bleibt solange erhalten, bis das Programm wieder entsperrt wird.



16.2 Programm entsperren

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „ERWEITERT“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **►** „Sperrsystem“ anwählen.
- Mit den Zifferntasten die Master- oder ihre persönliche Geheimzahl eingeben.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Einstellung „Programm blockieren“ anwählen und Taste **OK** drücken. Die Kanalliste erscheint.
- Mit den Cursortasten **▲▼** das Programm anwählen, welches blockiert ist.
- Taste **G** drücken und das Programm entsperren. In der Kanalliste wird das Schloss-Symbol entfernt.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

Nun können Sie wieder ganz normal auf dieses Programm schalten.



16.3 Jugendschutz

Das TV-Gerät bietet die Möglichkeit Sendungen zu sperren, die erst für Jugendliche ab einem bestimmten Alter freigegeben sind.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „ERWEITERT“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Sperrsystem“ anwählen.
- Mit den Zifferntasten die Master- oder ihre persönliche Geheimzahl eingeben.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Einstellung „Jugendschutz“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** das Alter 4 . . 18 anwählen.
- Taste **OK** drücken.

Alle Sendungen, die im Datenstrom der Sendung mit einem Jugendschutz versehen sind, werden entsprechend des Alterseingabe gesperrt.

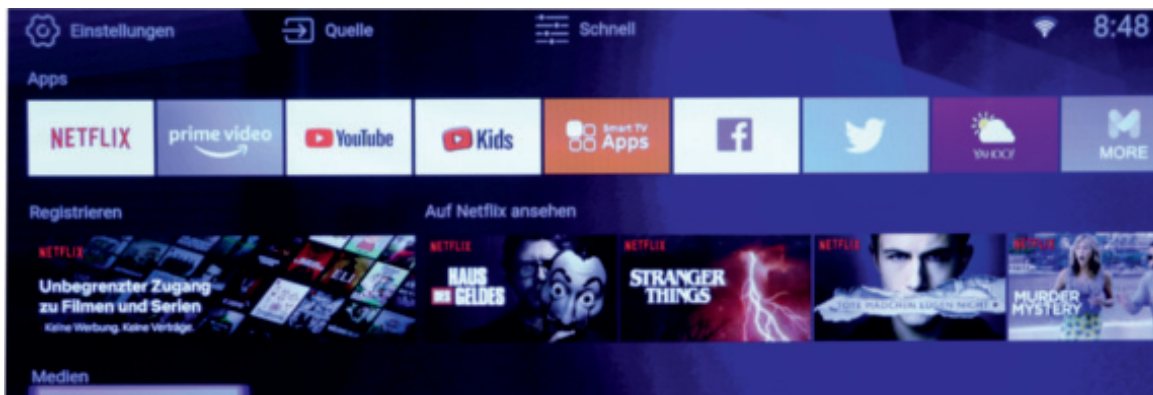
HOME



17 Internetfunktionen

Verbinden Sie das TV-Gerät mit dem Internet, siehe Kap. 4.1.

- Taste **HOME** drücken. Die Auswahl der angebotenen Internetmöglichkeiten erscheinen.
- Mit den Cursortasten ◀▶ die gewünschte Quelle/Funktion anwählen

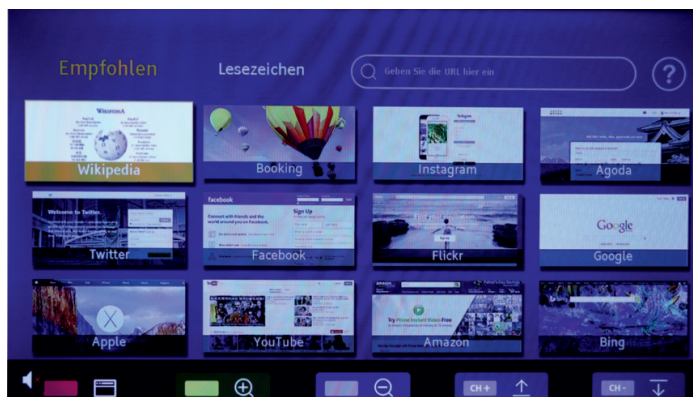


- **NETFLIX**, Portal für Videos, Apps und Spiele
- **prime video**, Videoportal
- **YouTube**, Videoportal
- **YouTube Kids**, Videoportal
- **Smart TV Apps**
- **Facebook**
- **Twitter**
- **YAHOO**

- Taste **ENTER** drücken. Die gewählte Quelle/Funktion wird geöffnet.

17.1 NETFLIX, YouTube und prime video

- Taste **NETFLIX** oder **YouTube** oder **prime video** drücken.
- In den geöffneten Portalen können Sie mit den Cursortasten ◀▶▲▼ verschiedene Apps, Videos und Spiele auswählen.
- Taste **ENTER** drücken und die Auswahl öffnen.



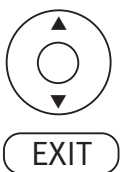
17.2 Browser

- Taste  drücken.
- In den geöffneten Browser können Sie mit den Cursortasten ◀▶▲▼ verschiedene Kacheln auswählen.
- Taste **ENTER** drücken und die Auswahl öffnen.

17.2.1 Drahtlose Verbindung (WLAN) des TV-Gerätes herstellen

 Wenn Sie die Drahtlose Verbindung bei der Erstinstallation des TV-Gerätes hergestellt haben, verfahren Sie weiter mit dem Kap. 17.2.2

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „Netzwerk“ anwählen.
- Mit der Cursortaste **▶** „Datenschutz-Bestimmungen“ anwählen und Taste **OK** drücken.
Mit der Cursortaste **◀** „Akzeptieren“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursortaste **▼** „Drahtlosverbindung“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Taste **OK** drücken und mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Einstellung „Ein“ anwählen und Taste **OK** drücken.
Im angezeigten Auswahlmenü ist die WLAN-Verbindung aktiviert.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



18 AV-Geräte

AV Geräte (**A**udio/**V**ideo) sind Zusatzgeräte, die Bild- oder/und Tonsignale ausgeben (z.B. Videorecorder, DVD-Player, DVD-Recorder, PC, Decoder, externe Festplatte etc.) und an ein TV-Gerät angeschlossen werden können.

Die Anschlussmöglichkeiten sind im Kapitel 4.1 beschrieben.

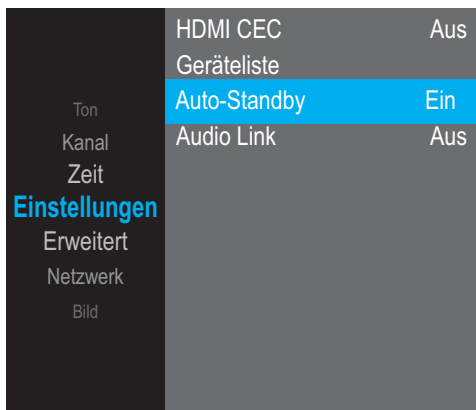
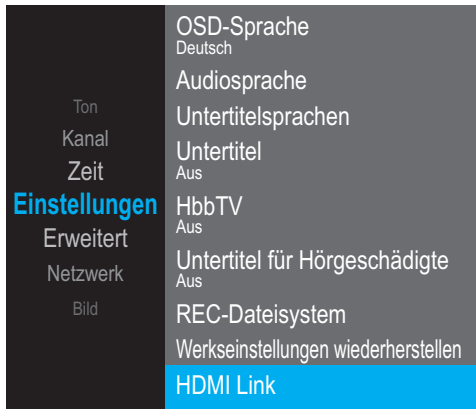
18.1 HDMI CEC-Funktion

Consumer **E**lektronics **C**ontrol (CEC) ist eine Steuerfunktion, mit der angeschlossene AV Geräte in ihren Grundfunktionen mit der TV-Fernbedienung gesteuert werden können.

Das AV-Gerät muss dazu über ein HDMI Kabel mit dem TV-Gerät verbunden sein und die HDMI CEC Funktionen unterstützen. Die CEC-Funktion steht generell für eine einfache Verkabelung und eine integrierte Bedienung.

CEC Einstellung

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „HDMI Link“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die „HDMI CEC“ Funktion ein- oder ausschalten.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



18.2 HDMI Auto-Standby

Mit dieser Funktion schalten Sie ein angeschlossenes HDMI-fähiges AV-Gerät automatisch in den Standby Modus wenn das TV-Gerät ausgeschaltet wird.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „HDMI Link“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Auto-Standby“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die Funktion ein- oder ausschalten.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



18.3 Quellsignal bzw. AV-Quelle auswählen

- Taste **SOURCE** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die gewünschte Quelle anwählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **OK** drücken.

18.4 Wiedergabe von Bild und Ton über die USB-Buchse

Über die USB-Buchse können Sie Bild-, Ton- oder Videoaufnahmen wiedergeben.

- Stecken Sie das USB-Medium (z.B. USB-Stick) in eine der USB-Buchsen.

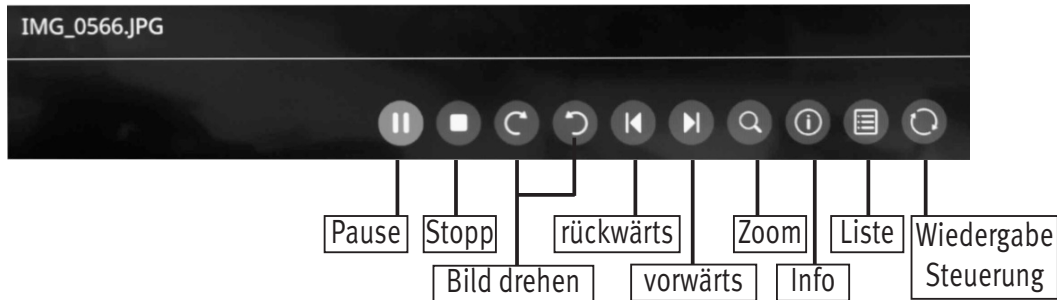


- Taste **HOME** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Funktion **Medien** anwählen (nur bei angeschlossenen USB-Geräten möglich).
- Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶▲▼** das USB-Medium anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶▲▼** die Auswahl Film bzw. Movie, Musik oder Bild entsprechend dem Inhalt des USB-Mediums anwählen.
- Taste **OK** drücken. Der Inhalt des USB-Medium wird dargestellt.
- Mit den Cursortasten **◀▶▲▼** die gewünschte Datei anwählen.
- Taste **OK** drücken und die gewählte Datei öffnen. Das Vorschaubild der Datei wird angezeigt.
- Taste **▶** (**INDEX**) drücken um die gewählte Datei Bildschirmfüllend darzustellen.

18.4.1 Steuerleiste für Bilder

Bei der Wiedergabe von Dateien kann durch Drücken der Taste **MENU** eine Steuerleiste eingeblendet werden.

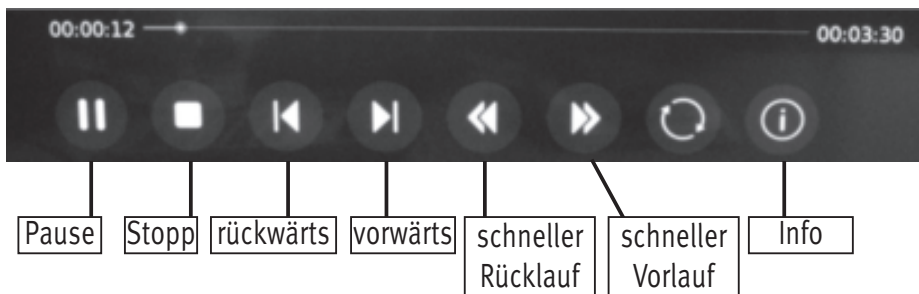
Mit den Cursortasten ◀ ▶ die gewünschte Funktion anwählen und Taste **OK** drücken.



18.4.2 Steuerleiste für Filme bzw. Movies



18.4.3 Steuerleiste für Musik



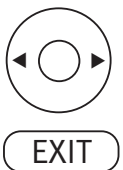
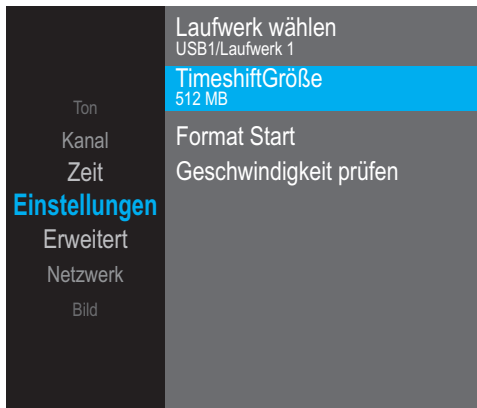
19 Timeshift-Aufnahme/-Wiedergabe mittels einer externen Festplatte

 ***Am TV-Gerät kann eine externe Festplatte, welche nicht im Lieferumfang des TV-Gerätes enthalten ist, an einer USB-Buchse angeschlossen werden.***

Timeshift bietet die Möglichkeit, TV- oder Radio-Sendungen über die USB-Buchse (USB-Recording) auf eine externe Festplatte bzw. einen geeigneten USB-Speicherstick aufzunehmen.

 ***Wir empfehlen externe Festplatten als Aufnahmemedium für USB-Recording.***

Speichersticks sind nur sehr eingeschränkt verwendbar. Zum einen muss die Speichergröße ausreichend für die aufzunehmende Sendung sein (minimal 4 GB), zum anderen muss das Aufnahmemedium eine Mindestanforderung an die Schreib- und Lesegeschwindigkeit erfüllen.



19.1.1 Timeshift-Dateisystem, Laufwerk wählen

 **Wenn an einer der USB-Buchsen eine externe Festplatte angeschlossen wird ist nach dem Aufrufen des Einstellmenüs immer die USB-Buchse aktiviert, an dem die Festplatten angeschlossen ist.**

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „REC-Dateisystem“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Laufwerk wählen“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** das gewünschte Laufwerk auswählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

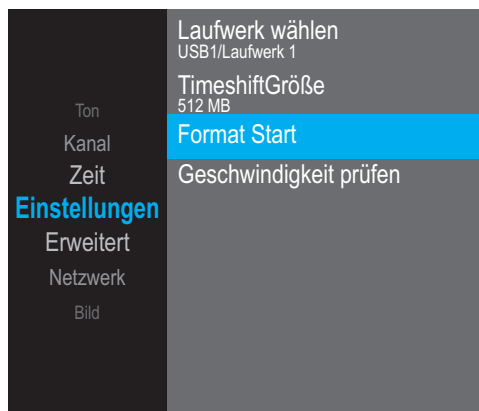
19.1.2 Timeshift Größe wählen

Die externe Festplatte kann im digitalen Zwischenspeicher (Time-shiftpuffer) Aufzeichnungen speichern. Dieser Zwischenspeicher kann in einer Größe von 512 MB bis 4 GB eingestellt werden.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „REC-Dateisystem“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Timeshift Größe“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **◀▶** die gewünschte Größe auswählen.
Die gewählte Einstellung wird übernommen.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



OK



19.1.3 Externe Festplatte formatieren

Die externe Festplatte muss vor der Verwendung formatiert werden.

- Taste **MENU** drücken.
- Mit der Cursortaste **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Timeshift-Dateisystem“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** „Format Start“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Mit der Cursortaste **◀Ja** oder **Nein▶** anwählen.
Das Medium wird formatiert
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

19.2 Timeshift

Timeshift ist die Aufnahme eines Fernsehprogramms auf ein Speichermedium. Wenn Sie während einer interessanten Sendung z.B. einen Anruf tätigen wollen, dann können Sie die Timeshift-Funktion nutzen.

19.2.1 Timeshift starten

- Taste **II** drücken.
Das laufende Programm wird angehalten und aufgezeichnet.

19.2.2 Timeshift-Wiedergabe

- Taste **▶** drücken.
Das laufende Programm wird mit einem entsprechenden Zeitversatz fortgesetzt.
Als Hinweis für den Timeshift-Zustand wird im Bildschirm oben rechts ein rotes Kamerasymbol eingeblendet.

19.2.3 Timeshift beenden

- Taste drücken.

Am Bildschirm erfolgt die Frage „Timeshift wirklich beenden?“

- Mit der Cursortaste ◀Ja oder Nein ▶ anwählen.

Wird die Frage mit „Ja“ beantwortet so wird die zeitversetzte Wiedergabe beendet und es wird auf Echtzeit umgeschaltet.

20 Software-Update

Metz bietet für alle Metz TV-Geräte die Möglichkeit eines Software-Updates an:

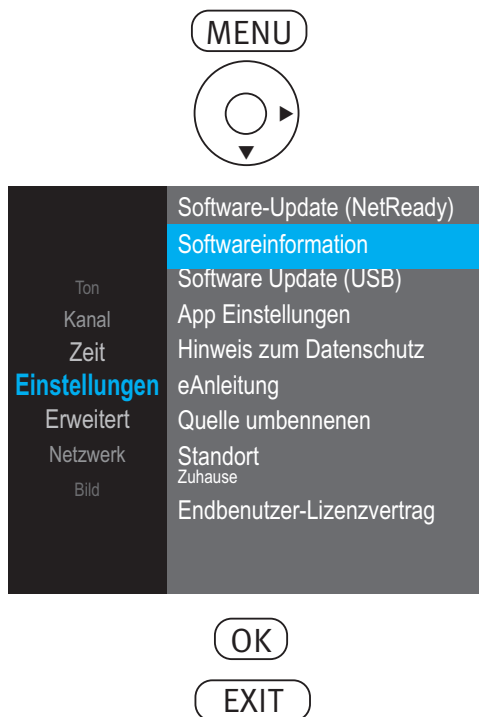
- 1) Software-Update über das Internet
- 2) Software-Update über USB Flash-Speicher

20.1 Software-Update über das Internet

Wenn das TV-Gerät mit dem Internet verbunden ist (Verkabeltes Netzwerk oder Drahtlosnetzwerk) kann automatisch nach einem Update gesucht werden.

Internet Software-Update

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **►▼** „Software-Update (NetReady)“ anwählen und Taste **OK** drücken.
Im Internet wird nach einem Update gesucht. Auf dem Bildschirm erscheint eine Info.
Entsprechend der Info wird eine Software-Update durchgeführt oder wenn die Software auf den aktuellen Stand ist nicht durchgeführt.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.



20.2 Software-Update über USB Flash-Speicher

Auf der Metz Homepage (www.metz-ce.de) kann ein Software-Update heruntergeladen und auf einem USB Flash-Speicher gespeichert werden.

Prüfen Sie vor einem Software-Update die auf dem TV-Gerät installierte Softwareversion.

20.2.1 Softwareversion abgleichen

Bevor Sie ein Software-Update per USB durchführen sollte der auf der Homepage angebotene Softwarestand mit dem des TV-Gerätes abgeglichen werden.

Softwarestand des TV-Gerätes prüfen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Software Information“ anwählen und Taste **OK** drücken.
Auf dem Bildschirm erscheint eine Info.
Ist die auf der Homepage angebotene Softwareversion höher als die im TV-Gerät installierte Softwareversion, so ist ein Software-Update möglich.
- Taste **EXIT** drücken und das Menü verlassen.

20.2.2 USB Flash-Speicher Systemvoraussetzungen

- Windows XP oder höher- Mac OS X oder höher.
- Ein USB-Anschluss am Computer.
Hinweise zur Installation:
 - Es ist keine Installation eines Drivers erforderlich.
 - Verbinden Sie den Speicher mit dem USB-Anschluss Ihres Computers, damit er lafbereit ist.
 - Technische Merkmale: Verbindung USB 1.0 und 1.1
 - maximale Übertragungsgeschwindigkeit von 1 MB/s
 - Verbindung 2.0: maximale Übertragungsgeschwindigkeit 60 MB/s

20.2.3 Verwendung Ihres Flash-Speichers

Schließen Sie Ihren USB Flash-Speicher (USB-Stick) an einen USB-Anschluss Ihres Computers an. Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, wenn er sich an einer unzugänglichen Stelle befindet. Der Stick wird nun automatisch erkannt, und es erscheint ein neues Gerätsymbol. Bei einigen Modellen können mehrere Symbole, durch einen USB-Stick erscheinen. Um Informationen auf den USB-Stick zu kopieren oder daraus zu lesen, verfahren Sie wie mit jeder anderen Festplatte. Wenn ein CD-Rom Laufwerk erscheint, können die beinhaltenden Dokumenten nicht modifiziert oder gelöscht werden.

 ***Auf einem Speicherstick sollte nur die Software für einen Gerätetyp sein.
Die Update-Datei darf sich nicht in einem Ordner befinden !***

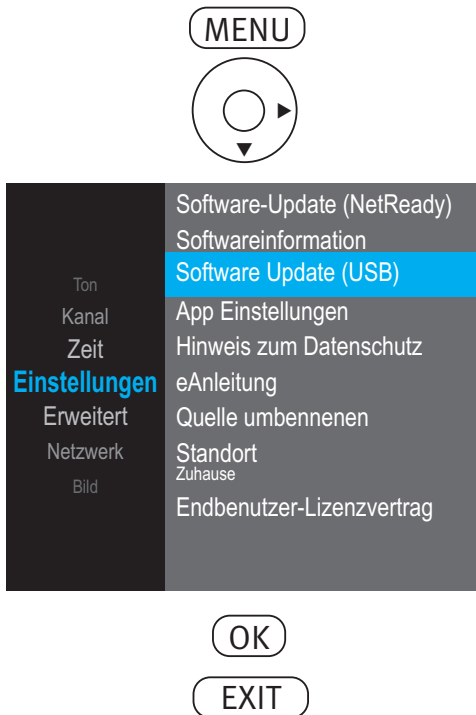
20.2.4 Auswerfen Ihres Flash-Speichers

Unter MacOS

Werfen Sie ihn wie eine CD-Rom aus. Nachdem die Platte verschwunden ist, entfernen Sie den Stick aus dem USB-Anschluss.

Unter Windows

Klicken Sie auf der Statusleiste rechts unten auf dem Bildschirm auf das Symbol ^. Wählen Sie dann die Option „Peripheriegerät USB-Massenspeicher entfernen“. Wenn zusätzliche Anweisungen erscheinen, befolgen Sie sie, bis Windows anzeigt, dass „das Gerät sicher entfernt werden kann“ (Berücksichtigen Sie, dass der Text je nach der Windows-Version verschieden sein kann). Sie können nun den Stick vom USB-Anschluss entfernen.



20.2.5 Softwareupdate am TV-Gerät ausführen

- Taste **MENU** drücken.
- Mit den Cursortasten **▲▼** die Kachel „EINSTELLUNG“ anwählen.
- Mit den Cursortasten **▶▼** „Software Update (USB)“ anwählen und Taste **OK** drücken.
- Stecken Sie den Stick mit dem Softwareupdate in eine USB-Buchse des TV-Gerätes.
- Mit der Cursortaste **◀** die Abfrage mit „Ja“ bestätigen.
Das Softwareupdate wird ausgeführt.
Wenn das Softwareupdate bei ca. 20% abgebrochen wird, so ist diese Software bereits auf dem TV-Gerät installiert.

 **Das TV-Gerät muss nach einem Softwareupdate neu eingestellt werden.**

21 Fachbegriffe

Dynamischer Kontrast

Die Einstellung „Dynamischer Kontrast“ ermöglicht bei wenig Kontrastanteil im Bild eine automatische Verstärkung des Bildkontrastes.

Helligkeit

Die Helligkeit (Angabe in %) ist der Grundwert, der entsprechend den Lichtverhältnissen im Raum, in dem das TV-Gerät steht, eingestellt wird. Die Grundeinstellung sollte in einem dunklen Raum so durchgeführt werden, dass schwarze Bildinhalte noch schwarz sind.

HD

HD (High Definition) oder Full HD ist eine Aussage für die Bildauflösung. HD umfasst eine Auflösung von 1920 × 1080 Pixeln bei einem Seitenverhältnis von 16:9.

Image sticking

Darstellungen, die über einen langen Zeitraum (mehrere Stunden) unverändert dargestellt werden z.B. Standbilder, führen zu einem „Image sticking“, d.h. zu einer anhaltenden Schattenbildung. Solche Darstellungen sollten möglichst vermieden werden. Dieser Effekt ist nicht von Dauer und verschwindet nach einiger Zeit wieder.

Password

Die Einstellungen der Kindersicherung sind mit einem 4 stelligen Nummercode gesichert, den Sie bestimmen können. Eingegebene Codenummer merken. Wenn Sie die Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Rauschunterdrückung

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von optisch verrauschten „Schneebildern“ bei ungünstigen Empfangsverhältnissen. Je nach Störungsgrad sind unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten geboten, die für jeden Programmplatz einzeln eingestellt werden können.

4K/UHD (Ultra High Definition)

4 mal HD ist UHD. UHD ist eine Aussage für die Bildauflösung.

UHD umfasst eine Auflösung von 3840 × 2160 Pixeln oder 8847360 Bildpunkte bei einem Seitenverhältnis von 16:9.

22 Probleme, Ursache, Abhilfe

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
TV-Gerät reagiert nicht auf die Fernbedienung	• Kein Sichtkontakt zwischen Fernbedienung und TV-Gerät. • Direktes Sonnenlicht scheint auf das Infrarotfenster des TV-Gerätes. • Batterien der Fernbedienung sind leer. • Störung am Prozessor	• Sichtkontakt herstellen. • Sonnenlichteinstrahlung vermeiden. • Batterien erneuern. • TV-Gerät mit der Netztaste aus- und wieder einschalten
Ein Programm zeigt Bildfehler (Streifen oder Klötzchenbildung)	• Die Signalqualität ist schlecht.	• Der Empfang, insbesondere bei DVB-S(S2), ist durch eine Schlechtwetterfront am Empfangsort oder bei der Sendeanstalt gestört. Dies kann auch bei DVB-C Progr. vorkommen, die über DVB-S(S2) ins Kabelnetz eingespeist werden.

23 Technische Daten

Netzspannung: 110 -240 V ~ 50/60 Hz

Antenneneingang: 75 Ohm

Empfangsbereich: Analog, DVB-C, DVB-S/S2, DVB-T/T2

Betriebstemperaturbereich: +5°C bis +45°C

bei 20 - 80% Luftfeuchte.

Weitere Informationen siehe separates Produktdatenblatt.

Energieverbrauchswerte siehe separates Datenblatt.

24 Reinigung des Gerätes

 ***Vor dem Reinigen das Gerät mit dem Netzstecker ziehen !***

 ***Unsachgemäße Behandlung und Reinigung können den Bildschirm irreparabel beschädigen. Beachten Sie daher die Vorschriften zur Behandlung und Pflege des Gerätes.***

- Behandeln Sie die Bildschirmoberfläche sehr sorgsam und pfleglich.
- Vermeiden Sie jegliche mechanische Beanspruchung der Bildschirmoberfläche durch Schlag, Stoß, Druck, Kratzen, Schaben etc., da dies eine Beschädigung verursachen kann.
- Verhindern Sie den Kontakt mit spitzen, scharfkantigen oder harten Gegenständen.
- Die Bildschirmoberfläche ist vor Verschmutzung zu bewahren.

Pflege und Reinigung:

- Vor dem Reinigen das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Achten Sie darauf, dass niemals Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät eindringen, da diese eine Beschädigung des Gerätes verursachen.
- Die Reinigung der Bildschirmoberfläche muss mit einem trockenen, weichen Reinigungstuch (z.B. Microfasertuch) erfolgen.
- Sollten dennoch stärkere Verschmutzungen entstanden sein, kann die Reinigung der Bildschirmoberfläche mit einem nur leicht angefeuchteten, weichen Tuch erfolgen.
Ein spezielles Reinigungsmittel (im Fachhandel erhältlich) ist das perfekte Reinigungsmittel.

 Spritzen Sie niemals Reinigungsflüssigkeit auf die Bildschirmoberfläche !
Sollte Reinigungsflüssigkeit in den unteren Rahmen des Bildschirms eindringen, werden die dort befindlichen Bauteile irreparabel beschädigt.

 Ziehen Sie sofort den Netzstecker, falls Fremdkörper wie Wasser, sonstige Flüssigkeiten, Metallteile usw. in den Bildschirm gelangt sind.

 Versuchen Sie niemals mit irgendwelchen Gegenständen oder mit den Händen in das Gerät zu fassen. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlages oder Unfalls.



Ihr Metz-Produkt wurde mit hochwertigen Materialien und Komponenten entworfen und hergestellt, die recycelbar sind und wieder verwendet werden können.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder im Ihrem Wertstoffhof.

Bitte helfen Sie mit die Umwelt, in der wir leben, zu erhalten.

„Hiermit erklärt die Metz Consumer Electronics GmbH, dass sich alle auf dem beiliegenden Datenblatt aufgeführten TV-Geräte in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU befinden“.

Unter www.metzblue.com/de-DE/support/downloads/datenschutz können die Konformitätserklärungen abgerufen werden.

Batterie-Entsorgung

Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

Bitte bedienen Sie sich bei der Rückgabe verbrauchter Batterien/Akkus eines vorhandenen Rücknahmesystems.

Bitte geben Sie nur entladene Batterien/Akkus ab.

Batterien/Akkus sind in der Regel dann entladen, wenn das damit betriebene Gerät

- abschaltet und signalisiert „Batterien leer“

- nach längerem Gebrauch der Batterien nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Zur Kurzschlussicherheit sollten die Batteriepole mit einem Klebestreifen überdeckt werden.

Deutschland: Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.

Sie können Ihre alten Batterien überall dort unentgeltlich abgeben, wo die Batterien gekauft wurden. Ebenso bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde.

Diese Zeichen finden Sie auf schadstoffhaltigen Batterien:



Pb = Batterie enthält Blei

Cd = Batterie enthält Cadmium

Hg = Batterie enthält Quecksilber

Li = Batterie enthält Lithium

Änderungen aufgrund des technischen Fortschritts und Irrtümer vorbehalten !

Metz Consumer Electronics GmbH • Ohmstraße 55 • 90513 Zirndorf/Germany • www.metzblue.com

METZ blue - always your choice



U1999_40100_03